

Kommunaler Bauhof Einbeck

Jahresabschluss 2022

2022



EINBECK

Vorwort

Das Neue Kommunale Rechnungswesen ist das Ergebnis der Reform des Haushaltsrechts auf der konzeptionellen Basis des Neuen Steuerungsmodells, welches bereits in den 1990er Jahren von der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) zur Modernisierung der deutschen Kommunen aus der internationalen New Public Management Reformbewegung entwickelt worden ist. Aufgrund seiner Komplexität ist es vom Innenministerium als Jahrhundertprojekt bezeichnet worden.

Mittlerweile haben alle Kommunen in Niedersachsen das Neue Kaufmännische Rechnungswesen (NKR), welches u. a. das doppische Haushaltsrecht beinhaltet, eingeführt. Durch die Einführung des NKR sollte eine Abkehr von der Finanzlastigkeit der Kameralistik erfolgen und durch eine outputorientierte Steuerung und dezentralen Ressourcenverantwortung ersetzt werden, die folgende Ziele verfolgt:

- Steuerung durch Ziele
- Verbesserung des wirtschaftlichen Handelns
- Versorgung der kommunalen Entscheidungsträger mit steuerungsrelevanten Informationen
- Darstellung des Ressourcenverbrauchs
- Nachhaltige Sicherung der kommunalen Leistungsfähigkeit
- Intergenerative Gerechtigkeit

Der Kommunale Bauhof der Stadt Einbeck hat zum 01.01.2008 das Neue Kommunale Rechnungswesen eingeführt. Der Haushaltsplan und der Jahresabschluss sind seitdem nach den Regeln der kommunalen Doppik aufgestellt worden.

Aufbau des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss ist nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung klar und übersichtlich aufzustellen. Er soll ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune vermitteln. Er beinhaltet die drei Komponenten Ergebnis-, Finanzrechnung und Bilanz und wird durch die Anlagen (Anlagenspiegel, Forderungsübersicht und Verbindlichkeitspiegel) ergänzt. Der Anhang enthält weitere Erläuterungen und einen Soll-Ist-Vergleich. Dadurch ist eine einheitliche Beurteilung der Haushaltswirtschaft und der finanzwirtschaftlichen Lage möglich, die im Rechenschaftsbericht erfolgt.

Zeichenerläuterung

Was bedeuten die Pfeile und deren Farbe (Ampelfunktion)?

Über die Ampelfunktion werden die Veränderungen Ihrer Finanzdaten visualisiert. Die Pfeile werden in 3 Richtungen und 4 Farben dargestellt. Dabei stehen die drei Richtungen **Positiv** (Hoch), **Neutral** (Horizontal), und **Negativ** (Niedrig) zur Verfügung.

- Der Pfeil ist positiv, wenn die Änderung zum Vergleichswert 1% übersteigt.
- Der Pfeil ist neutral, wenn die Änderung zum Vergleichswert zwischen -1% und 1% liegt.
- Der Pfeil ist negativ, wenn die Änderung zum Vergleichswert -1% und geringer beträgt.

Die Pfeilrichtung zeigt somit nur an, ob der Wert größer, gleich oder geringer als der Vergleichswert ist. Inwieweit dies eine gute oder schlechte Entwicklung ist, wird durch die 4 Farbenvariationen visualisiert.

- Die Farbe wird **Grün**, wenn die Änderung zum Vergleichswert +5% übersteigt und die Änderung positiv sein soll (z.B. Steuereinnahmen) oder die Änderung weniger als -5% beträgt und die Änderung negativ sein soll (z.B. Zinsaufwendungen).
- Die Farbe wird **Gelb**, wenn die Änderung zum Vergleichswert zwischen -5% und 5% liegt.
- Die Farbe wird **Rot**, wenn die Änderung zum Vergleichswert +5% übersteigt und die Änderung negativ sein soll (z.B. Zinsaufwendungen) oder die Änderung weniger als -5% beträgt und die Änderung positiv sein soll (z.B. Steuereinnahmen).
- Die Farbe wird **Grau**, wenn die Aussagekraft der Änderung zum Vergleichswert nicht eindeutig bewertbar ist (z.B. Bilanzsumme).

Aus der Kombination von 3 Richtungen und 4 Farben ergeben sich 10 Kombinationsmöglichkeiten. Dies sind 4 positive, 2 neutrale und 4 negative Pfeile. Die Kombinationen Neutral-Rot und Neutral-Grün sind nicht vorhanden.

➤ **Positiv-Gelb:** Die Änderung zum Vergleichswert ist zwischen 1% und 5% und somit unwesentlich.

➤ **Positiv-Grau:** Die Änderung zum Vergleichswert ist höher als 1% und die Änderung ist nicht eindeutig gut oder schlecht.

➤ **Positiv-Grün:** Die Änderung zum Vergleichswert ist höher als 5% und dies ist wünschenswert.

➤ **Positiv-Rot:** Die Änderung zum Vergleichswert ist höher als 5% und dies ist schlecht.

➡ **Neutral-Gelb:** Die Änderung zum Vorjahreswert liegt zwischen -1% und 1% und ist somit unwesentlich.

➡ **Neutral-Grau:** Die Änderung zum Vergleichswert liegt zwischen -1% und 1% und die Änderung ist nicht eindeutig gut oder schlecht.

➤ **Negativ-Gelb:** Die Änderung zum Vergleichswert ist zwischen -1% und -5% und somit unwesentlich.

➤ **Negativ-Grau:** Die Änderung zum Vergleichswert ist niedriger als -1% und die Änderung ist nicht eindeutig gut oder schlecht.

➤ **Negativ-Grün:** Die Änderung zum Vergleichswert ist niedriger als -5% und dies ist wünschenswert.

➤ **Negativ-Rot:** Die Änderung zum Vergleichswert ist niedriger als -5% und dies ist schlecht.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Zeichenerläuterung	3
1 Rechenschaftsbericht gem. § 57 KomHKVO	5
1.1 Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen	5
1.2 Jahresergebnis	6
1.3 Vermögens- und Schuldenlage	9
1.4 Kennzahlen zur Bilanz	11
1.5 Vorgänge von besonderer Bedeutung	17
1.6 Prognosebericht - Risiken und Chancen	17
2 Ergebnisrechnung (§ 52 KomHKVO)	21
3 Finanzrechnung (§ 53 KomHKVO)	22
4 Bilanz (§ 55 Abs. 2 und 3 KomHKVO)	24
4.1 Bilanz des Kommunalen Bauhofs der Stadt Einbeck zum 31.12.2022	24
4.2 Darstellung unter der Bilanz	26
4.3 Bilanz komprimierte Darstellung (§ 55 Abs. 1 S. 3 KomHKVO)	27
5 Anhang zum Jahresabschluss (§ 56 Abs. 1 KomHKVO)	28
5.1 Erläuterungen zur Ergebnis- und Finanzrechnung	28
5.2 Erläuterungen zu den Posten der Bilanz	41
5.3 Weitere Angaben gemäß § 56 Abs. 2 KomHKVO	57
5.4 Information über die durchschnittliche Zahl der Beamten und Beschäftigten	58
5.5 Zusammensetzung des Betriebsausschusses	58
5.6 Unterlassen von Angaben und Erläuterungen	59
5.7 Vollständigkeitserklärung	59
5.8 Anlagen zum Anhang	60
6 Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen	66
57333 - Kommunaler Bauhof	66
55331 - Städtische Friedhöfe	70
55332 - Friedhofsgärtnerei	74
55333 - Kriegsgräber	76
11111 - Stadtkasse	78
61233 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	80

1 Rechenschaftsbericht gem. § 57 KomHKVO

1.1 Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen

Nach § 128 Absatz 3 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) ist dem Anhang des Jahresabschlusses ein Rechenschaftsbericht beizufügen.

Im Rechenschaftsbericht sind gem. § 57 der Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO), den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage des Eigenbetriebes darzustellen. Dabei wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen. Der Rechenschaftsbericht soll auch Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung darstellen.

Ausgangslage

Der Kommunale Bauhof der Stadt Einbeck wurde am 01.01.2010 als Eigenbetrieb gegründet. Er ist ein Hilfsbetrieb der Stadt Einbeck, der nach den für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften geführt wird.

Die Betriebssatzung wurde vom Rat der Stadt Einbeck in seiner Sitzung vom 16.12.2009 beschlossen und ist am 01.01.2010 in Kraft getreten. Betriebsleiter des Eigenbetriebes „Kommunaler Bauhof“ ist Herr Dirk Löwe. Seine Stellvertreterin ist Frau Susanne Eichler.

Der Eigenbetrieb Kommunaler Bauhof bestand in 2022 aus den technischen Abteilungen mit den Schwerpunkten „Baubetriebshof“ und „Gärtnerei“ sowie der gebührenrechnenden Einrichtung „Friedhöfe“ und der Außenstelle in Greene.

Unternehmenstätigkeit

Zweck des Eigenbetriebes ist die fach- und sachgerechte Erbringung von Leistungen für die Stadt Einbeck in den Bereichen:

- Unterhaltung und Pflege der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze
- Unterhaltung und Pflege der öffentlichen Grünanlagen
- Unterhaltung und Pflege von Brunnen und Wasserläufen 3. Ordnung
- Bewirtschaftung der städtischen Friedhöfe
- Durchführung von Bestattungen auf den städtischen Friedhöfen
- Unterhaltung, Pflege und Mitwirkung bei der Planung der städtischen Spiel-, Sport- und Bolzplätze
- Unterhaltung und Pflege der städtischen Gebäude und Grundstücke
- Unterhaltung und Pflege der Verkehrslenk- und Leiteinrichtungen
- Unterhaltung, Wartung und Pflege von städtischen Fahrzeugen
- allgemeine Dienstleistungen (Transporte usw.) für die Stadt Einbeck und den verbundenen Unternehmen der Stadt Einbeck
- Straßenreinigung und Winterdienst im Stadtgebiet Einbeck

Ziel des Eigenbetriebes ist es, die Wirtschaftlichkeit der beschriebenen Aufgaben und Dienstleistungen kostendeckend, unter dem Gesichtspunkt der Betriebswirtschaft, zu fördern. Der Eigenbetrieb kann dabei alle den Betriebszweck fördernde und ihn wirtschaftlich berührende Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben und sich zu Erfüllung der Aufgaben anderer Einrichtungen und Unternehmen bedienen.

1.2 Jahresergebnis

Für die Beurteilung der kommunalen Haushalte wird nach dem Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz vorrangig auf die Erträge und Aufwendungen abgestellt, die den Maßstab für den Haushaltsausgleich darstellen. Gemäß § 110 Abs. 4 NKomVG muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mindestens dem Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge dem Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen entspricht.

Ein positives Jahresergebnis erhöht die Nettoposition in der Bilanz, ein negatives Jahresergebnis belastet die Nettoposition. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. eine Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2022 schließt in der Ergebnisrechnung mit einem Jahresergebnis in Höhe von **-151.540,95 EUR** ab.

Das Jahresergebnis berechnet sich aus folgenden Ergebnisteilen:

Ergebnis der ordentlichen Tätigkeit (ordentliches Ergebnis)
+ Ergebnis der außerordentlichen Tätigkeit (außerordentliches Ergebnis)
= Jahresergebnis

Externe Verrechnungssätze

Der Kommunale Bauhof der Stadt Einbeck erwirtschaftet seine Erträge durch die unter 1.1 - Unternehmenstätigkeit aufgeführten Tätigkeiten. Von besonderer Rolle ist hierfür der Stundenverrechnungssatz, nach dem die beauftragten Arbeiten abgerechnet werden.

Der Stundenverrechnungssatz betrug 45,10 EUR. Die Overheadkosten des Kommunalen Bauhofes sind in alle Bereiche verteilt. Es wurde ein Zuschlag auf die Arbeiten zu ungünstigen Zeiten (an Wochenenden, Feiertagen und nachts) erhoben, sodass der Stundenverrechnungssatz zu diesen Zeiten 51,30 EUR beträgt.

Diese Maßnahme wurde auf Vorschlag der Betriebsleitung durch den Betriebsausschuss beschlossen.

Analyse des vorläufigen Jahresabschlusses

Das vorläufige Jahresergebnis 2022 weist einen kumulierten Fehlbetrag in Höhe von 184.325,19 EUR aus.

Dieses setzt sich aus dem Ergebnis aus Vorjahren in Höhe von -32.784,24 EUR und dem Ergebnis des Haushaltsjahres 2022 in Höhe von -151.540,95 EUR zusammen. Das Jahresergebnis 2022 setzt sich aus den folgenden Teilbetriebsergebnissen zusammen:

Teilbetrieb	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis	Gesamtergebnis	Ergebnis aus der internen Leistungsbeziehung	Ergebnis unter Berücksichtigung der ILV
1 - Bauhof	3.742.867,07	4.283.979,64	-541.112,57	19.428,54	3.642,90	15.785,64	-525.326,93	410.292,24	-115.034,69
57333 - Kommunal- er Bauhof	3.742.867,07	4.283.979,64	-541.112,57	19.428,54	3.642,90	15.785,64	-525.326,93	410.292,24	-115.034,69
2 - Friedhöfe	1.174.443,11	763.107,30	411.335,81	2.284,29	963,35	1.320,94	412.656,75	-421.982,14	-9.325,39
55331 - Städtische Friedhöfe	1.168.762,88	762.832,67	405.930,21	2.284,29	963,35	1.320,94	407.251,15	-416.068,30	-8.817,15
55332 - Fried- hofsgärtnerei	478,75	274,63	204,12	--	--	--	204,12	-2.362,00	-2.157,88
55333 - Kriegs- gräber	5.201,48	--	5.201,48	--	--	0,00	5.201,48	-3.551,84	1.649,64
3 - Finanzen	-344,10	38.526,67	-38.870,77	--	--	--	-38.870,77	11.689,90	-27.180,87
11111 - Stadtkas- se	-344,10	176,50	-520,60	--	--	--	-520,60	--	-520,60
61233 - Sonstige allgemeine Fi- nanzwirtschaft	--	38.350,17	-38.350,17	--	--	--	-38.350,17	11.689,90	-26.660,27
Summe: Gesamt- haushalt	4.916.966,08	5.085.613,61	-168.647,53	21.712,83	4.606,25	17.106,58	-151.540,95	-0,00	-151.540,95

Wie hieraus erkennbar wird, schließt der Gebührenhaushalt Friedhofs- und Bestattungswesen mit einer Unterdeckung von 8.817,15 € ab. Für die Friedhofsgebühren wird jährlich eine Betriebsabrechnung erstellt und in einer Sitzung vom Betriebsausschuss zur Kenntnis gegeben. Dieser stellt das Betriebsergebnis des Produkts Friedhöfe fest. Die Betriebsabrechnung 2022 weist ein Ergebnis von 127.670,85 € aus. Die Differenz zwischen Betriebsabrechnung und Teilergebnisrechnung resultiert aus der Darstellung des Gebührenüberschusses.

Erläuterungen zu den Erträgen und Aufwendungen des Bereichs Bauhof erfolgen gesondert im Anhang unter Abschnitt 5.1.1.

Jahresergebnis

Das Jahresergebnis beträgt -151.540,95 Euro. Die Veränderung zum Vorjahresergebnis beträgt -171.406,45 Euro. Gegenüber dem geplanten Ergebnis in Höhe von 10.000 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von -161.540,95 Euro.

Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis zeigt an, ob die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der ordentlichen Aufgabenwahrnehmung des Eigenbetriebes Defizite entstehen. Das außerordentliche Ergebnis ist hier nicht enthalten. Langfristig gesehen ist ein positives ordentliches Ergebnis zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern.

Das ordentliche Ergebnis schließt in Höhe von -168.647,53 Euro ab. Im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres beträgt die Veränderung -142.572,60 Euro. Gegenüber dem geplanten ordentlichen Ergebnis ergibt sich eine Abweichung in Höhe von -178.647,53 Euro.

Außerordentliches Ergebnis

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 17.106,58 Euro in das Jahresergebnis ein.

Gegenüber dem Plan von 0 Euro ergibt sich eine Abweichung von 17.106,58 Euro. Im Vergleich zum Vorjahresergebnis beträgt die Abweichung -28.833,85 Euro.

Nettoposition, Rücklagen und Sonderposten

Jahresergebnisse haben Auswirkungen auf die Nettoposition der Bilanz, insbesondere auf den Teil der Rücklagen. Bei negativen Jahresergebnissen kommt es zu Entnahmen aus Rücklagen, bei positiven Jahresergebnissen zu Einstellungen in Rücklagen.

In der nachfolgenden Tabelle wird die Entwicklung der Nettoposition und insbesondere der Rücklagen im Zeitverlauf dargestellt.

Entwicklung Nettoposition

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
1. - Nettoposition	1.982.185	1.821.956	1.879.048	2.232.823	2.192.689
1.1 - Basis-Reinvermögen	1.452.000	1.452.000	1.452.000	1.452.000	1.452.000
1.1.1 - Reinvermögen	1.452.000	1.452.000	1.452.000	1.452.000	1.452.000
1.1.2 - Sollfehlbetrag kameraler Abschluss	0	0	0	0	0
1.2 - Rücklagen	0	0	0	0	0
1.3 – Jahresergebnis kumuliert	-197.339	-335.068	-271.069	-32.784	-184.325
1.3.1 - Fehlbeträge aus Vorjahren	0	-197.339	-335.068	-52.650	-32.784
1.3.2 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-197.339	-137.729	63.999	19.866	-151.541
1.4 - Sonderposten	727.524	705.024	698.116	813.607	925.014

Weitere Erläuterungen zur Zusammensetzung des Jahresergebnisses i. V. m. Verlustübernahmen folgen im Anhang unter 5.2.3.1 – 1.3 Jahresergebnis.

1.3 Vermögens- und Schuldenlage

Bilanz im Jahresvergleich (in Tausend EUR)

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1. - Immaterielles Vermögen	3	2	-1 ↘
1.2 - Lizenzen	3	2	-1 ↘
2. - Sachvermögen	3.629	3.606	-23 ↘
2.2 - Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken	1.689	1.660	-29 ↘
2.3 - Infrastrukturvermögen	989	971	-18 ↘
2.6 - Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	796	812	16 ↗
2.7 - Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tier	117	114	-2 ↘
2.8 - Vorräte	35	46	10 ↗
2.9 - geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3	3	0 →
3. - Finanzvermögen	407	369	-38 ↘
3.6 - Öffentlich-rechtliche Forderungen	397	353	-43 ↘
3.7 - Forderungen aus Transferleistungen	2	0	-2 ↘
3.8 - Privatrechtliche Forderungen	8	15	8 ↗
4. - Liquide Mittel	133	-14	-148 ↘
5. - Aktive Rechnungsabgrenzung	0	0	0 →
Summe Aktiva	4.172	3.962	-210 ↘
1. - Nettoposition	2.233	2.193	-40 ↘
1.1 - Basis-Reinvermögen	1.452	1.452	0 →
1.1.1 - Reinvermögen	1.452	1.452	0 →
1.3 - Jahresergebnis	-33	-184	-152 ↘
1.3.1 - Fehlbeträge aus Vorjahren	-53	-33	20 ↗
1.3.1.2 - Fehlbeträge aus anderen Vorjahren	-53	-33	20 ↗
1.3.2 - Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen	20	-152	-171 ↘
1.4 - Sonderposten	814	925	111 ↗
1.4.1 - Investitionszuweisungen und -zuschüsse	667	650	-16 ↘
1.4.3 - Gebührenaussgleich	147	275	128 ↗
2. - Schulden	1.821	1.645	-176 ↘
2.1 - Geldschulden	1.715	1.507	-208 ↘
2.1.2 - Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.715	1.507	-208 ↘
2.3 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	106	138	31 ↗
2.5 - Sonstige Verbindlichkeiten	0	1	1 ↗
2.5.1 - Durchlaufende Posten	0	1	1 ↗
2.5.1.1 - Verrechnete Mehrwertsteuer	0	1	1 ↗
3. - Rückstellungen	118	124	6 ↗
3.2 - Rückstellung Altersteilzeit und sonstige Maßnahmen	118	124	6 ↗
4. - Passive Rechnungsabgrenzung	0	0	0 →
Summe Passiva	4.172	3.962	-210 ↘

Aufteilung des Sachanlagevermögens

Auf der Aktivseite der Bilanz stellen die Sachanlagen den größten Posten dar. Das Sachanlagevermögen wird nachfolgend in seiner Zusammensetzung und in den jeweiligen Veränderungen zum Vorjahr abgebildet.

Bestand der Grundstücke

Im Rahmen der Übernahme des Anlagevermögens wurden im Jahr 2010 die städtischen Grundstücke, die dem Betriebszweck dienen, von der Stadt Einbeck auf den Kommunalen Bauhof übertragen. Sämtliche Grundstücke sind in einem eigenen Verzeichnis zusammengefasst und von den städtischen Liegenschaften getrennt.

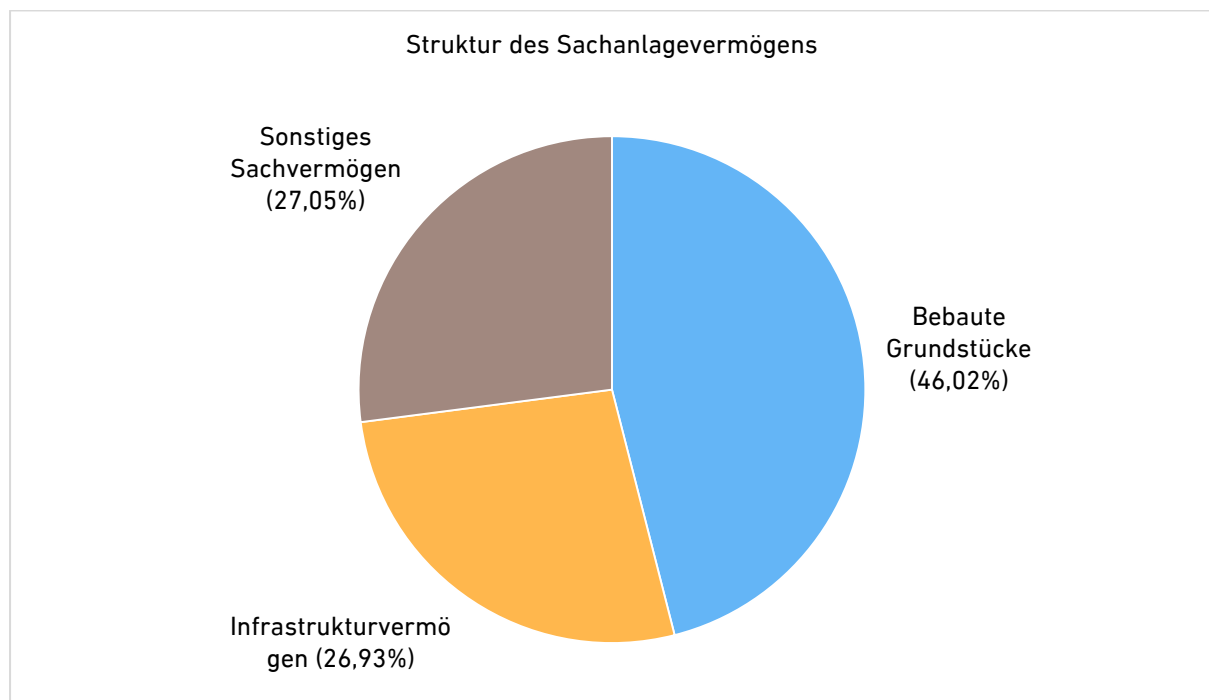
Unabhängig von dieser getrennten Darstellung ist die Stadt Einbeck Eigentümerin aller Grundstücke. Ein evtl. Verkauf kann somit auch nur durch die Stadt Einbeck, nicht aber durch den Kommunalen Bauhof als Besitzer der Grundstücke, erfolgen.

Sachanlagevermögen (in Tausend EUR)

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung in TEUR
2 - Sachvermögen	3.629	3.606	-23 →
2.2 - bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.689	1.660	-29 →
2.3 - Infrastrukturvermögen	989	971	-18 →
2.6 - Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	796	812	16 ↗
2.7 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	117	114	-2 →
2.8 - Vorräte	35	46	10 ↗
2.9 - geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3	3	0 →

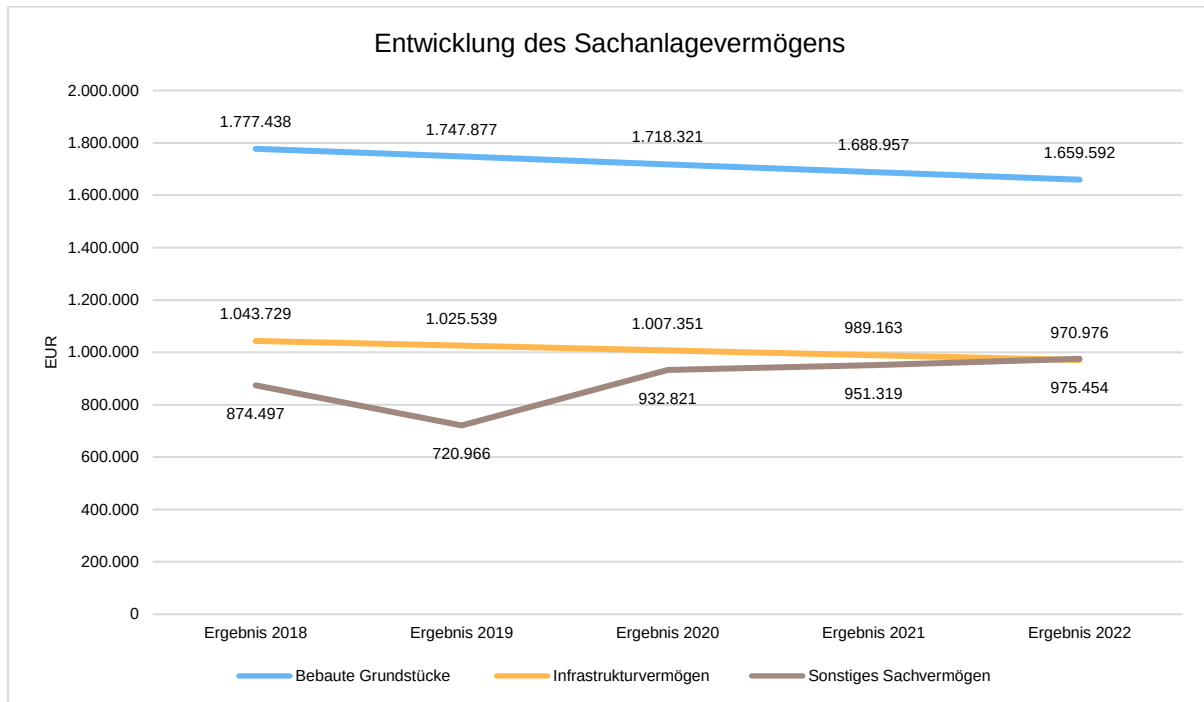
Das Sachanlagevermögen in seiner Struktur und Entwicklung

Im Folgenden wird die Struktur des Sachanlagevermögens in seinen wesentlichen Ausprägungen abgebildet:



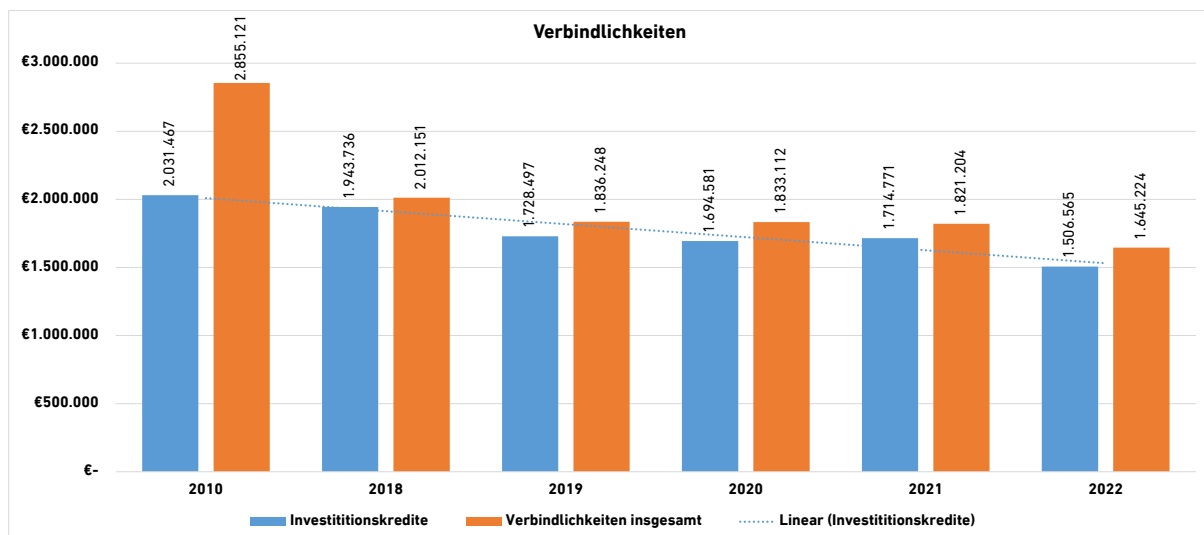
Entwicklung des Sachanlagevermögens

Die Entwicklung des Sachanlagevermögens in den letzten 5 Jahren ergibt folgendes Bild:



Entwicklung der Verschuldung

Die Entwicklung der Verschuldung seit 2017 im Vergleich zur Betriebsgründung 2010 ergibt folgendes Bild¹:



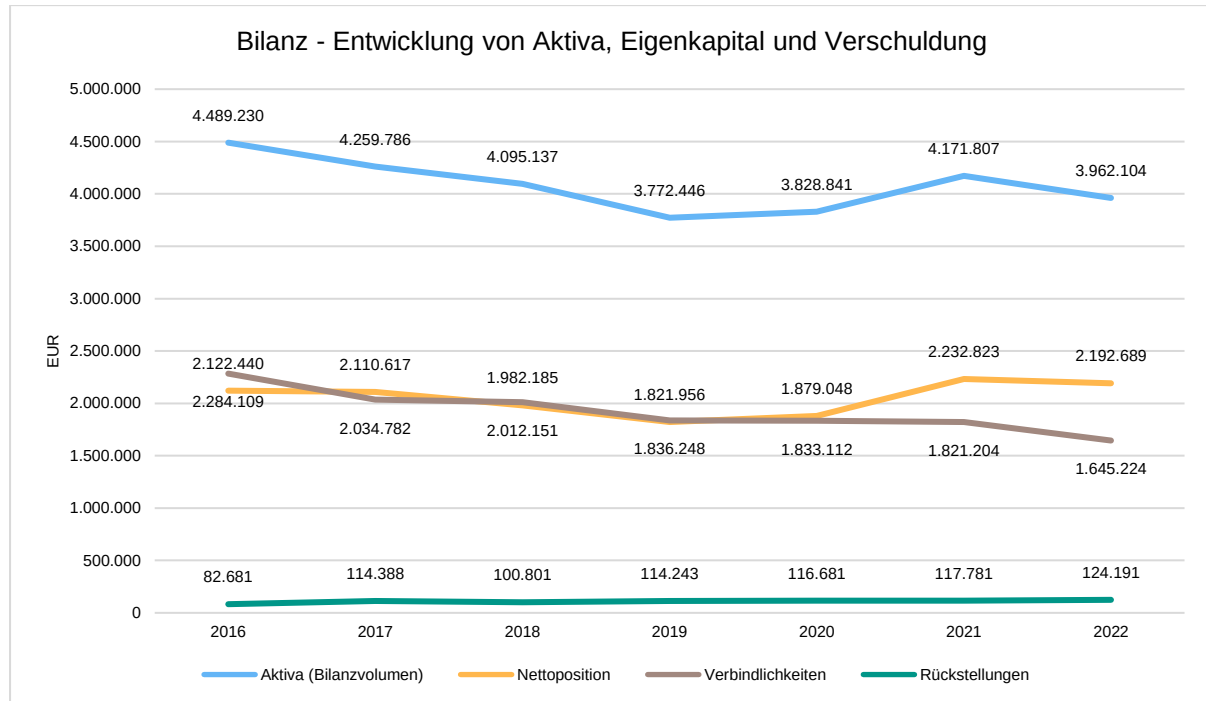
1.4 Kennzahlen zur Bilanz

Über Kennzahlen lassen sich komplexe finanzwirtschaftliche Zusammenhänge in komprimierter Form darstellen. Die Betrachtung der Kennzahlenentwicklung im Mehrjahresverlauf ermöglicht eine finanzpo-

¹ Zum Verschuldungsgrad siehe Kennzahlen Abschnitt 1.4.

litische Beurteilung der Haushaltsentwicklung in seinen wesentlichen Ausprägungen. Die nachfolgend dargestellten Kennzahlen beinhalten auch die sogenannten NKR-Kennzahlen des Innenministeriums.

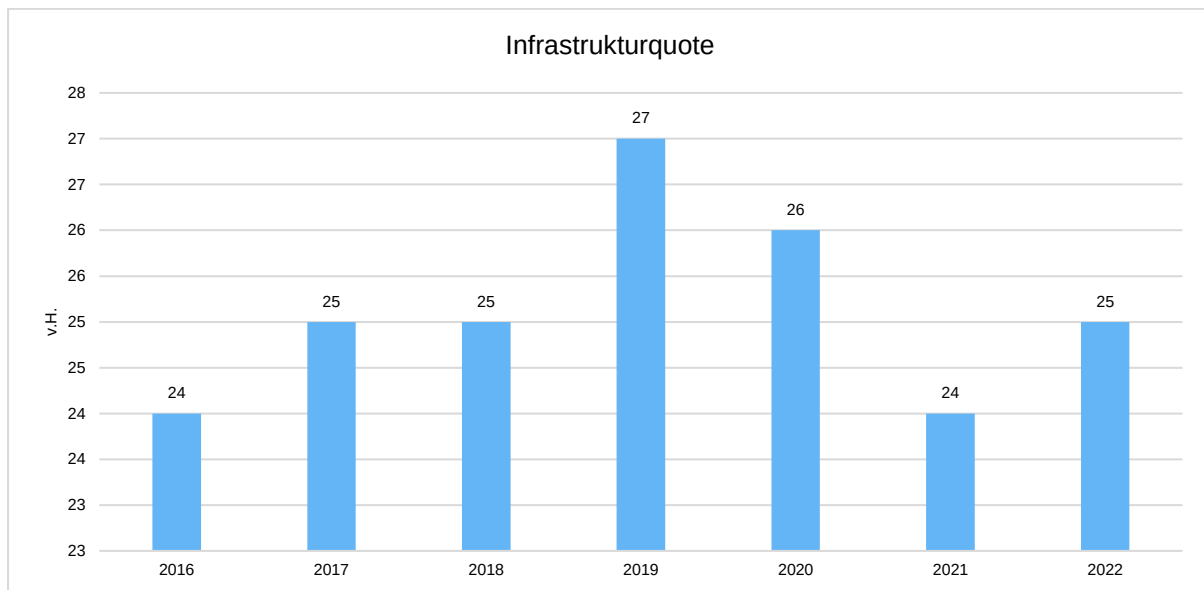
Nachfolgendes Schaubild zeigt die wesentlichsten Entwicklungen innerhalb der Bilanz, nämlich die Entwicklung des Bilanzvolumens und dessen Finanzierung durch Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



1.4.1 Kennzahlen zur Vermögenslage

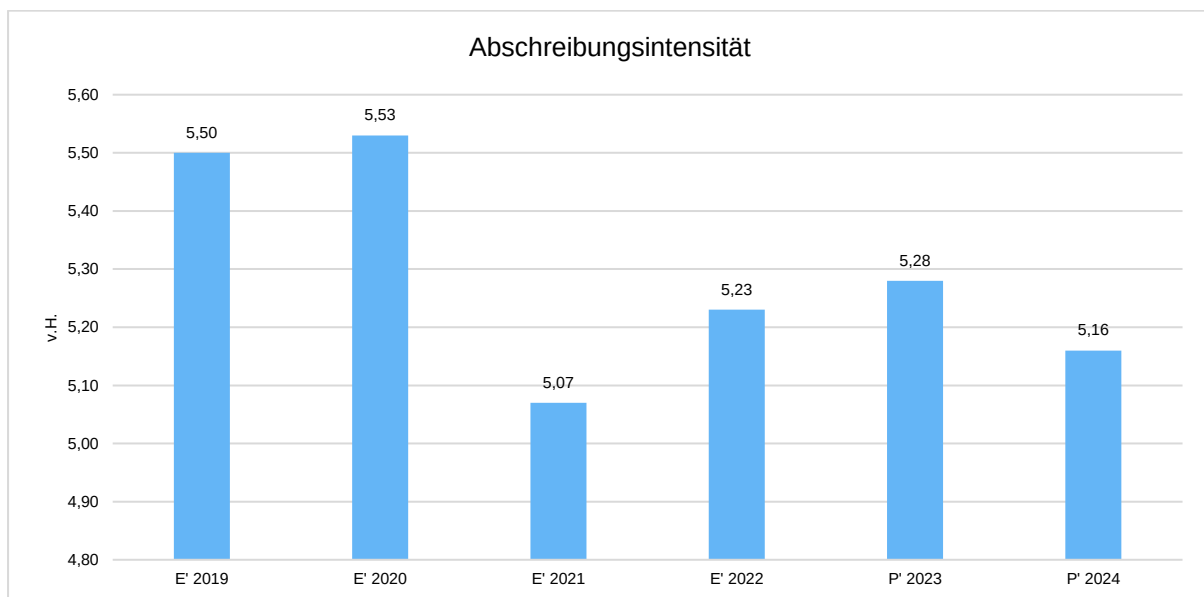
Infrastrukturquote

Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, mit welchem Prozentsatz das Gesamtvermögen in der kommunalen Infrastruktur gebunden ist. Die Kennzahl kann Hinweise auf etwaige Folgebelastungen geben, die aus der Infrastruktur resultieren. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



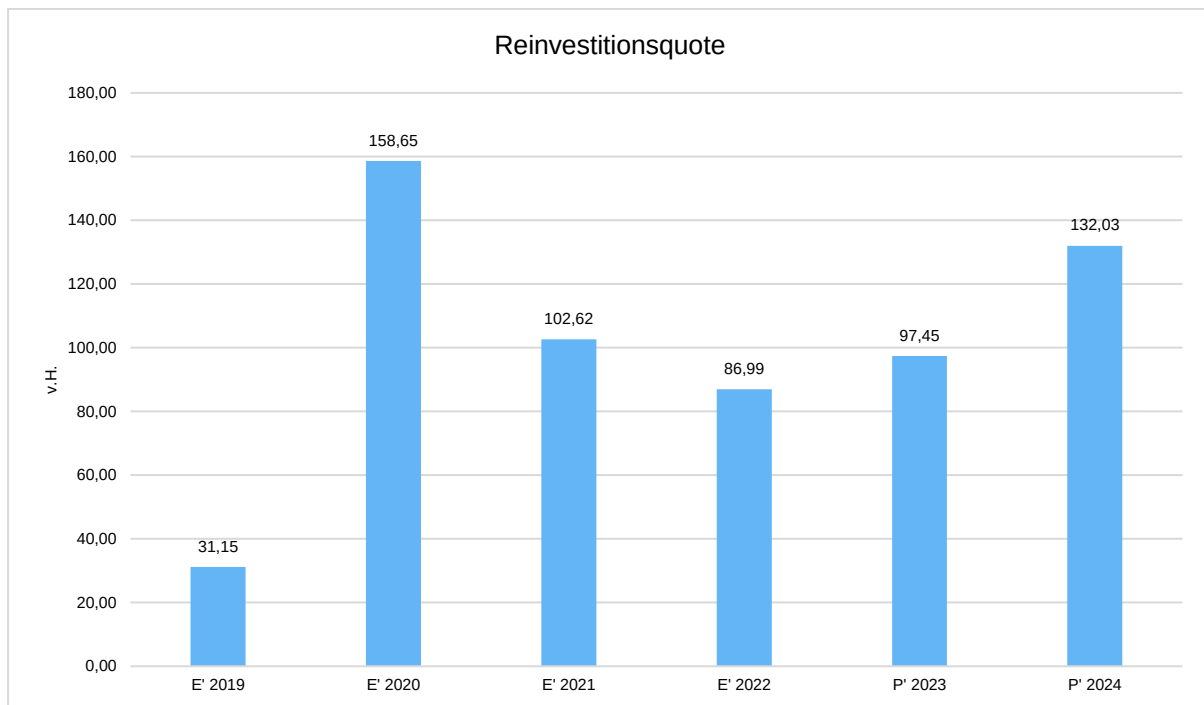
Abschreibungsintensität

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang der Betrieb durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Sie stellt den prozentualen Anteil der Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen am ordentlichen Aufwand dar.



Reinvestitionsquote

Die Reinvestitionsquote zeigt auf, wie hoch der prozentuale Anteil der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit an den Aufwendungen aus Abschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen ist. Sie gibt Auskunft darüber, in welchem Maße dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen neue Investitionen gegenüberstehen.



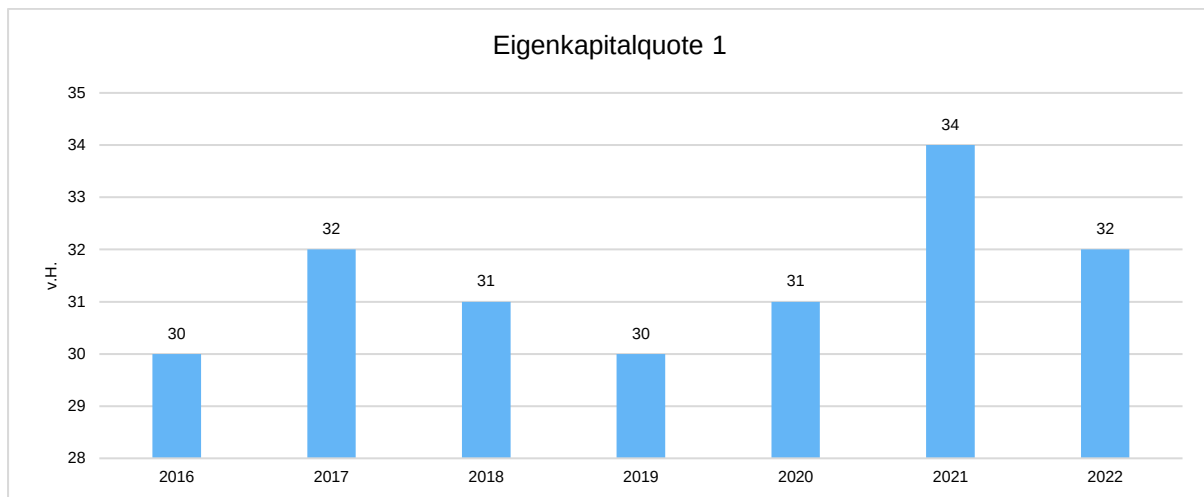
1.4.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur (haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation)

Neben dem Aufwandsdeckungsgrad, der im Abschnitt Haushaltsergebnis dargestellt wurde, sieht das NKF-Kennzahlenset noch folgende vergangenheitsorientierte Bilanzkennzahlen zur Beurteilung der haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation vor:

Eigenkapitalquote 1

Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote 1 an. Da die niedersächsische Bilanz explizit kein Eigenkapital ausweist, wird es hilfsweise aus der Nettoposition abzüglich der Sonderposten errechnet. Die Kennzahl zeigt den prozentualen Anteil des Eigenkapitals (Nettoposition ohne Sonderposten) am Bilanzvolumen. Je größer die Eigenkapitalquote, je weiter ist der Eigenbetrieb vom gesetzlich vorgeschriebenen Überschuldungsverbot entfernt.

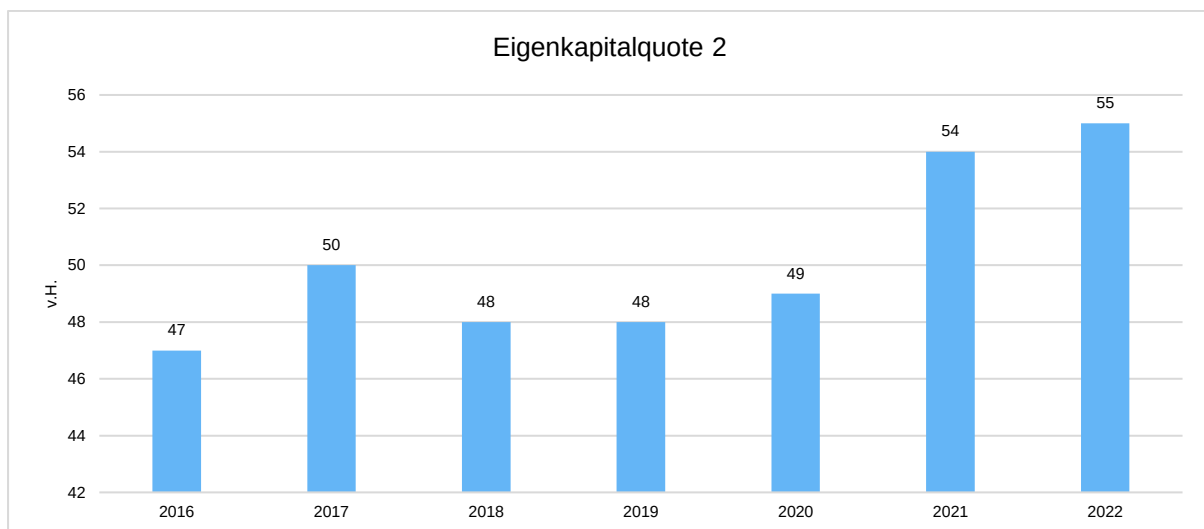
Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet wird.



Eigenkapitalquote 2

Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des Basis-Reinvermögens am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Anders als bei der Eigenkapitalquote 1 werden bei dieser Kennzahl auch die Sonderposten wegen ihres Eigenkapitalcharakters einbezogen.

Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

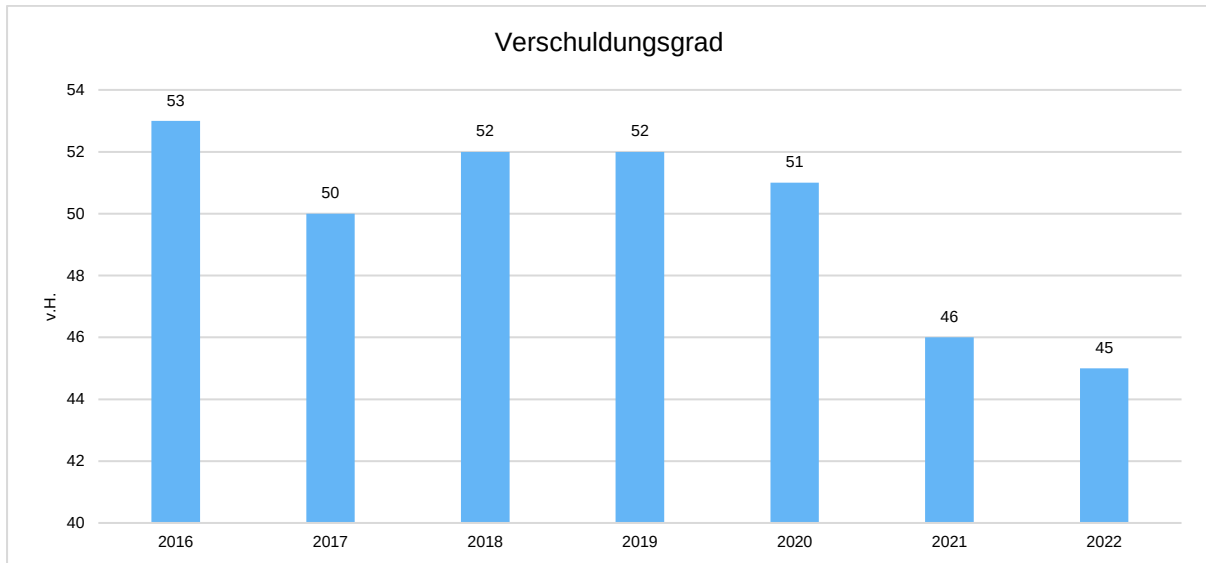


1.4.3 Kennzahlen zur Finanzstruktur und Verschuldung

Verschuldungsgrad

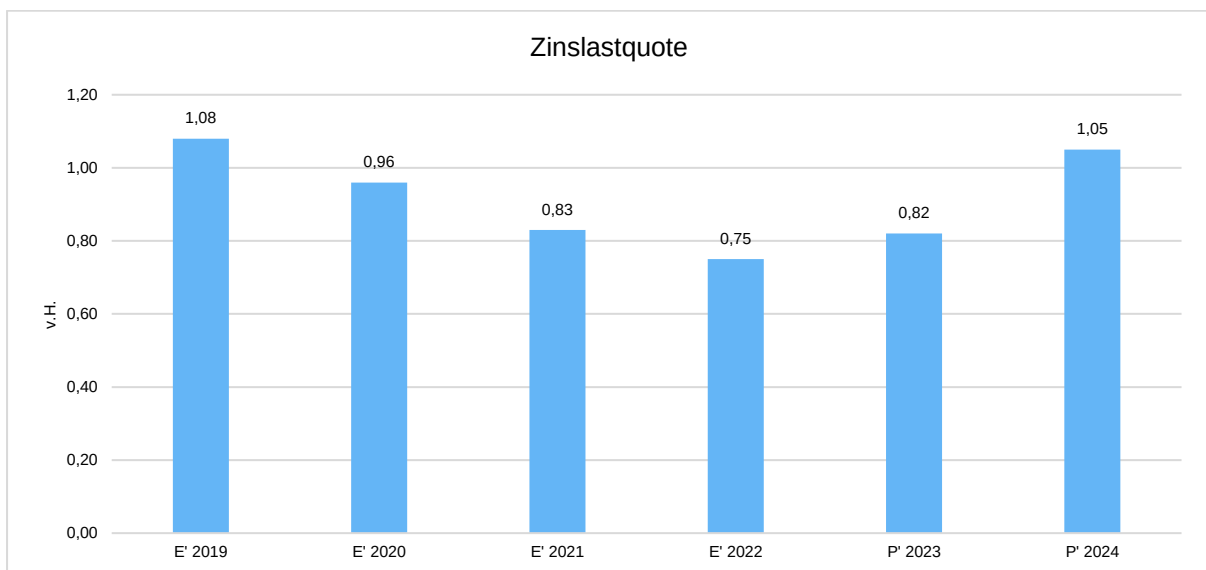
Der Verschuldungsgrad zeigt den prozentualen Anteil der bilanziellen Verbindlichkeiten und Rückstellungen an der Bilanzsumme an. Die Kennzahl bildet also das Verhältnis von Verbindlichkeiten zum Eigenkapital ab. Liegt der Verschuldungsgrad über 100%, übersteigen die Verbindlichkeiten das ausgewiesene Eigenkapital.

Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



Zinslastquote

Die Kennzahl stellt die Finanzaufwendungen (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen) ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen. Die Zinslastquote zeigt auf, wie hoch die Belastung des Haushaltes durch Zinsaufwendungen ist.



1.5 Vorgänge von besonderer Bedeutung

Ermächtigungsübertragungen in Folgejahre

investive Haushaltsreste

	Übertragen	Begründung
Gesamthaushalt	-97.252	
Auszahlung	97.252	
B000001 - Fahrzeuge	-39.170	Anschaffung LKW – nicht vorhersehbare LKW-Beschaffungskosten
<i>Auszahlung</i>	<i>39.170</i>	
B000002 - Maschinen und technische Anlagen (Sammel)	-6.416	Anschaffung Aufsitzrasenmäher – Auftrag erteilt, aber noch nicht geliefert
<i>Auszahlung</i>	<i>6.416</i>	
B000003 - Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammel)	-2.700	Akkuladeschrank – Auftrag erteilt, aber noch nicht geliefert
<i>Auszahlung</i>	<i>2.700</i>	
B000018 - Kleintraktor Gärtnerei	-48.966	Auftrag bereits erteilt
<i>Auszahlung</i>	<i>48.966</i>	

übertragene Kreditermächtigung

Die Kreditermächtigung 2022 in Höhe von 275.000 € wurde in das Folgejahr übertragen.

1.6 Prognosebericht - Risiken und Chancen

Im Rechenschaftsbericht ist auch auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Kommune einzugehen. Angesprochen werden im Folgenden:

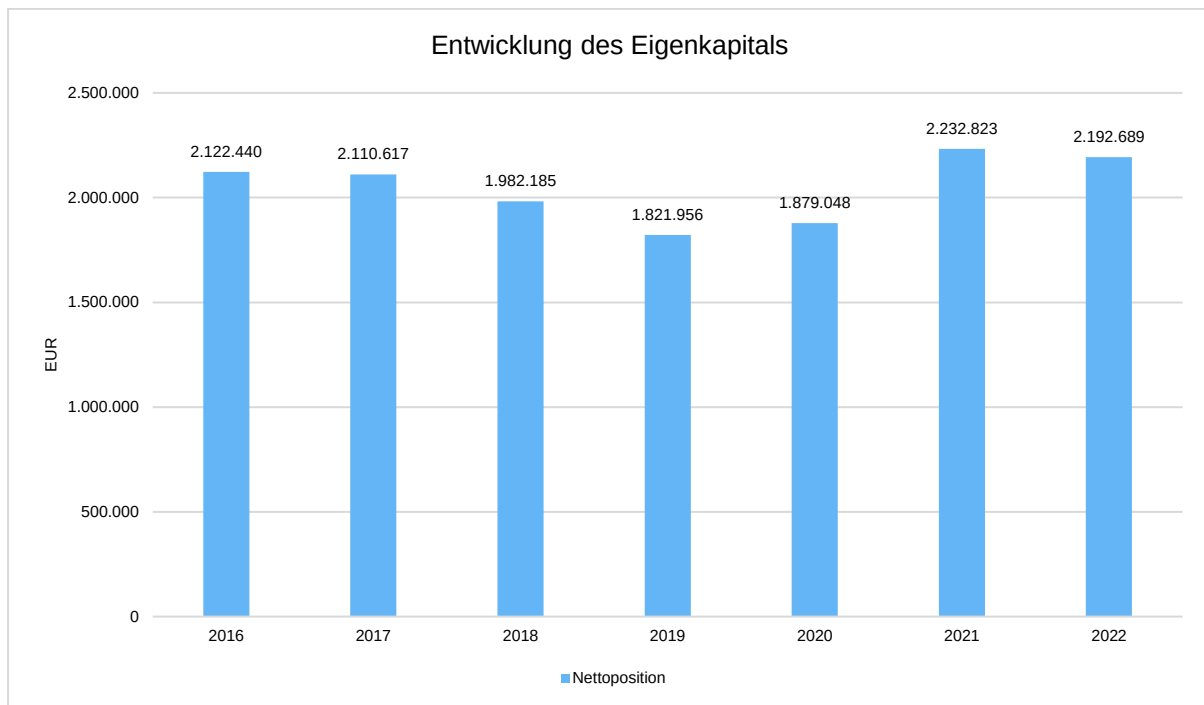
- Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital
- Entwicklung der Verschuldung
- weitere Prognosen

1.6.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals (Nettoposition ohne Sonderposten) ableiten.

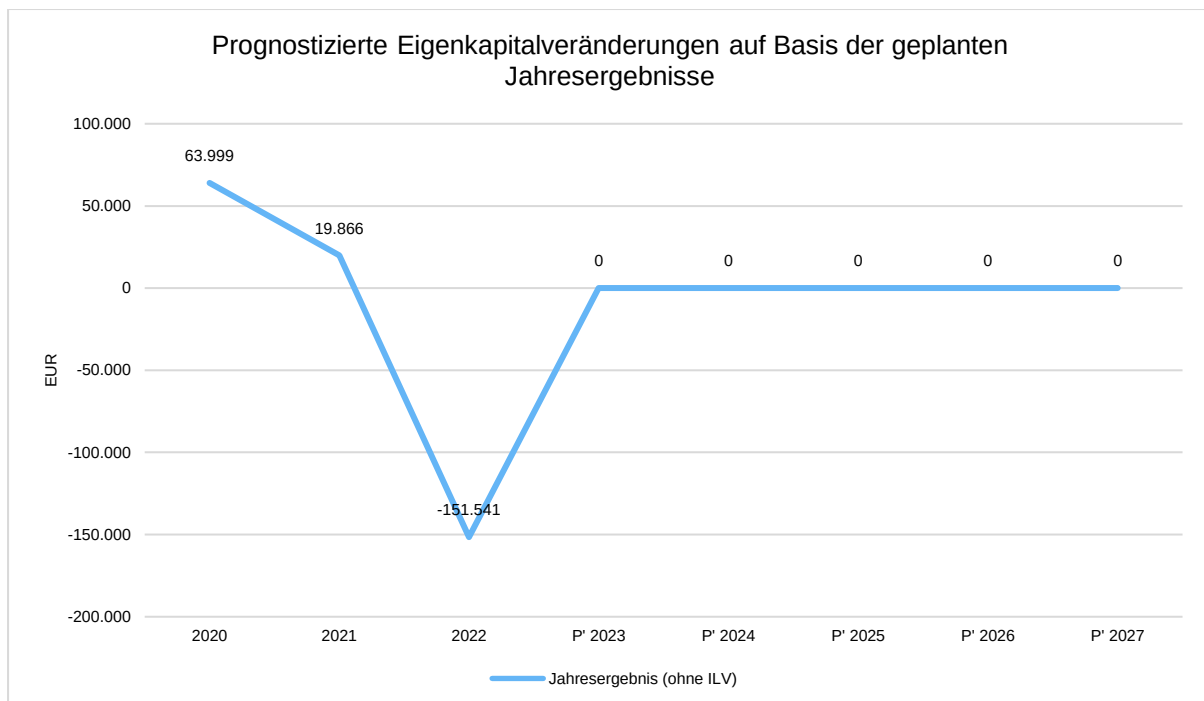
Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals (Nettoposition ohne Sonderposten) in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



Jahresergebnisse verändern das Eigenkapital

Die folgende Aufstellung zeigt die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus Ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

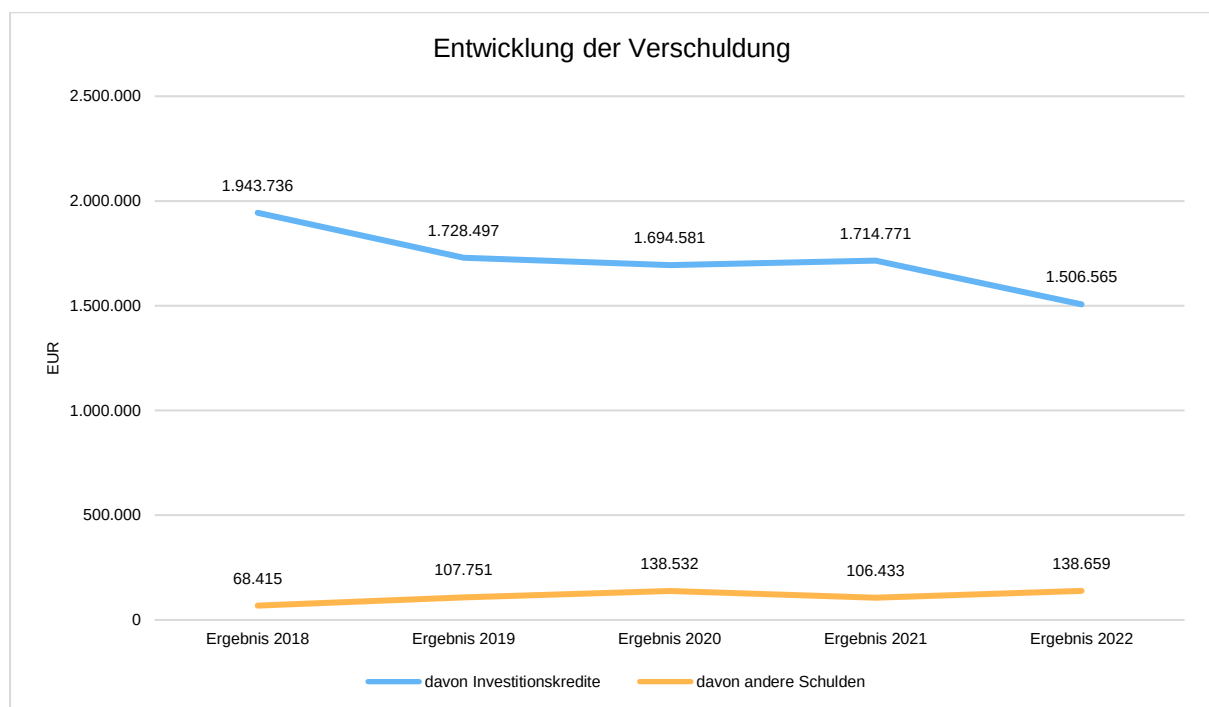


1.6.2 Entwicklung der Verschuldung

Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird. Liquiditätskredite wurden im Betrachtungszeitraum nicht bilanziert.

Entwicklung der Verbindlichkeiten in Tausend Euro (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Schulden insgesamt	2.012	1.836	1.833	1.821	1.645
davon Investitionskredite	1.944	1.728	1.695	1.715	1.507
davon andere Schulden	68	108	139	106	139



1.6.3 Aufgabenkritik und künftige Arbeitserledigung

Aufgrund des Zeitablaufs bei der Erstellung der Jahresabschlüsse ist ein Ausblick auf das Folgejahr nicht zielführend. Höchste Priorität hat die Erstellung der Jahresabschlüsse, um wieder in den normalen Rhythmus zu gelangen. Leider kann der Kommunale Bauhof nicht vom Gesetz zur Beschleunigung von Jahresabschlüssen profitieren, da es nicht auf Eigenbetriebe angewendet werden kann. Hilfreich ist in der Zwischenzeit das Berichtswesen zur Steuerung des Betriebes.

Die eingeleiteten betriebswirtschaftlichen Instrumente werden zur Steuerung des Betriebes regelmäßig den betrieblichen Bedürfnissen angepasst.

1.6.4 Erläuterungen zum Jahresergebnis

Trotz des regelmäßigen Berichtswesens ist festzustellen, dass sich die Menge der abrechenbaren Stunden als wichtiger Indikator für die Zielerreichung im Vergleich zum Vorjahr um 9.414 Stunden reduziert hat. Dies ist maßgeblich auf die Kontaktbeschränkungen aufgrund der COVID-19-Pandemie und die, mit der Pandemie einhergehenden, erhöhten Krankheitszeiten zurückzuführen. Diese haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.139 Stunden erhöht, was bereits alleine einen Einnahmerückgang um 51.368,90 Euro ausmacht. Gravierender als die genannten Krankheitszeiten haben sich die Kontaktbeschränkungen auf die abrechenbaren Stunden ausgewirkt. So ist die Soll-Arbeitszeit, die von allen Mitarbeitenden zu erbringen wäre, um 8.711 Stunden gesunken. Hier hat sich negativ ausgewirkt, dass Bewerbungsverfahren länger gedauert haben und schwieriger durchzuführen waren. Zu diesem Umstand kam, dass im Zeitraum von November 2024 bis November 2025 5 Mitarbeitende ungeplant den Betrieb verlassen haben, und somit keine Möglichkeit bestand, rechtzeitig die notwendigen Neuausschreibungen der Stellen zu veranlassen, was zu längeren Vakanzen geführt hat.

2 Ergebnisrechnung (§ 52 KomHKVO)

Gesamtergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung Nachtrag mehr(+)/weniger(-) ³⁾	durch fortg. Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-) ⁴⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	906,97	--	--	0,00	175,80	175,80 	--
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	17.432,00	16.200	0	16.200,00	16.264,00	64,00 	--
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	924.631,64	812.900	0	812.900,00	964.152,03	151.252,03 	--
6. - privatrechtliche Entgelte	29.136,25	7.600	0	14.169,84	12.963,42	5.363,42 	--
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.141.134,39	4.481.300	0	4.481.300,00	3.922.803,93	-558.496,07 	--
11. - sonstige ordentliche Erträge	2.297,50	300	0	300,00	606,90	306,90 	--
12. - Summe ordentliche Erträge	5.115.538,75	5.318.300	0	5.324.869,84	4.916.966,08	-401.333,92 	--
13. - Personalaufwendungen	3.472.751,53	3.830.200	0	3.780.200,00	3.466.831,16	-363.368,84 	--
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.049.696,30	973.900	0	1.030.469,84	1.017.166,02	43.266,02 	--
16. - Abschreibungen	262.770,82	282.000	0	282.000,00	272.434,22	-9.565,78 	--
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	42.766,42	47.500	0	47.500,00	38.350,17	-9.149,83 	--
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	313.628,61	174.700	0	174.700,00	290.832,04	116.132,04 	--
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	5.141.613,68	5.308.300	0	5.314.869,84	5.085.613,61	-222.686,39 	--
21. - Ordentliches Ergebnis	-26.074,93	10.000	0	10.000,00	-168.647,53	-178.647,53 	--
22. - Außerordentliche Erträge	57.254,95	--	--	0,00	21.712,83	21.712,83 	--
23. - Außerordentliche Aufwendungen	11.314,52	--	--	0,00	4.606,25	4.606,25 	--
24. - Außerordentliches Ergebnis	45.940,43	--	--	0,00	17.106,58	17.106,58 	--
25. - Jahresergebnis	19.865,50	10.000	0	10.000,00	-151.540,95	-161.540,95 	--

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

³⁾ Die Angaben von über-/außerplanmäßigen Ermächtigungen sind gesondert zu erläutern.

⁴⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)

3 Finanzrechnung (§ 53 KomHKVO)

Gesamtfinanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-) ³⁾	fortg. Ansatz des Haushaltsjahres 2022 5)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-) 4)	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	906,97	--	--	0,00	--	--	--
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	907.946,43	812.900	0	812.900,00	961.602,78	148.702,78 	--
5. - privatrechtliche Entgelte ³⁾	46.217,81	15.600	0	22.169,84	41.350,86	25.750,86 	--
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen ³⁾	4.350.569,59	4.473.300	0	4.473.300,00	3.934.449,73	-538.850,27 	--
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-9.438,18	200	0	200,00	-64,58	-264,58 	--
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.296.202,62	5.302.000	0	5.308.569,84	4.937.338,79	-364.661,21 	--
10. - Personalauszahlungen	3.460.816,45	3.830.200	0	3.780.200,00	3.400.738,98	-429.461,02 	--
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.025.210,54	973.900	0	1.030.469,84	1.047.430,28	73.530,28 	--
13. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	42.766,42	47.500	0	47.500,00	38.350,17	-9.149,83 	--
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	211.322,55	174.700	0	174.700,00	163.518,57	-11.181,43 	--
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.740.115,96	5.026.300	0	5.032.869,84	4.650.038,00	-376.262,00 	--
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	556.086,66	275.700	0	275.700,00	287.300,79	11.600,79 	--
20. - Veräußerung von Sachvermögen	38.179,00	10.000	0	10.000,00	4.459,00	-5.541,00 	--
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	38.179,00	10.000	0	10.000,00	4.459,00	-5.541,00 	--
25. - Baumaßnahmen	2.935,14	--	--	0,00	--	--	--
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	264.774,94	285.000	0	324.000,00	231.205,78	-53.794,22 	39.000,00
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	267.710,08	285.000	0	324.000,00	231.205,78	-53.794,22 	39.000,00
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-229.531,08	-275.000	0	-314.000,00	-226.746,78	48.253,22 	-39.000,00

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-) ³⁾	fortg. Ansatz des Haushaltsjahres 2022 5)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-) 4)	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	326.555,58	700	0	-38.300,00	60.554,01	59.854,01 	-39.000,00
33. - Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	234.000,00	275.000	0	275.000,00	--	-275.000,00 	188.800
34. - Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	213.809,97	267.300	0	267.300,00	208.205,37	-59.094,63 	--
35. - Saldo aus Finanzierungstätigkeit	20.190,03	7.700	0	7.700,00	-208.205,37	-215.905,37 	--
36. - Finanzmittelveränderung	346.745,61	8.400	0	-30.600,00	-147.651,36	-156.051,36 	-39.000,00
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln⁵⁾	346.745,61	8.400	0	-30.600,00	-147.651,36	-156.051,36 	-39.000,00

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

³⁾ außer für Investitionstätigkeit

⁴⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)

⁵⁾ Die Zeilen 37 bis 41 können optional ergänzt werden.

4 Bilanz (§ 55 Abs. 2 und 3 KomHKVO)

4.1 Bilanz des Kommunalen Bauhofs der Stadt Einbeck zum 31.12.2022

Aktiva		31.12.2021	31.12.2022	Passiva		31.12.2021	31.12.2022
		-Euro-	-Euro-			-Euro-	-Euro-
1.	Immaterielles Vermögen¹	2.553,00	1.712,00	1.	Nettoposition	2.232.822,73	2.192.688,63
1.1.	Konzessionen	0,00	0,00	1.1.	Basisreinvermögen	1.452.000	1.452.000
1.2.	Lizenzen	2.553,00	1.712,00	1.1.1.	Reinvermögen	1.452.000	1.452.000
1.3.	Ähnliche Rechte	0,00	0,00	1.1.2.	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	0,00	0,00
1.4.	Geleistete Investitionszuweisungen und –Zuschüsse	0,00	0,00	1.2.	Rücklagen	0,00	0,00
1.5.	Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00	1.2.1.	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.6.	Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00	1.2.2.	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
2.	Sachvermögen¹	3.629.438,21	3.606.021,82	1.2.3.	Rücklagen aus Investitionszuweisungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	0,00	0,00
2.1.	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	1.2.4.	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
2.2.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.688.956,94	1.659.591,94	1.2.5.	Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
2.3.	Infrastrukturvermögen	989.162,65	970.975,65	1.3.	Jahresergebnis	-32.784,24	-184.325,19
2.4.	Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	1.3.1.	Fehlbeiträge aus Vorjahren	-52.649,74	-32.784,24
2.5.	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	1.3.1.1.	Fehlbeiträge aus Vorjahren mit einer epidemischen Lage (§ 182 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 NKGomVG)	0,00	0,00
2.6.	Maschinen technische Anlagen; Fahrzeuge	796.226,00	812.436,00	1.3.1.2.	Fehlbeiträge aus anderen Vorjahren	-52.649,74	-32.784,24
2.7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	116.808,82	114.404,82	1.3.2.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen (in Klammern)	19.865,50	-151.540,95
2.8.	Vorräte	35.348,66	45.678,27	1.4.	Sonderposten ¹	813.606,97	925.013,82
2.9.	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.935,14	2.935,14	1.4.1.	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	666.516,00	650.252,00
3.	Finanzvermögen¹	406.602,60	368.807,83	1.4.2.	Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00
3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	1.4.3.	Gebührenausschlag	147.090,97	274.761,82
3.2.	Beteiligungen	0,00	0,00	1.4.4.	Bewertungsausgleich	0,00	0,00
3.3.	Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	1.4.5.	erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	0,00
3.4.	Ausleihungen	0,00	0,00	1.4.6.	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
3.5.	Wertpapiere	0,00	0,00	2.	Schulden	1.821.203,73	1.645.224,31
3.6.	Öffentlich-rechtliche Forderungen	396.612,60	353.480,93	2.1.	Geldschulden	1.714.770,75	1.506.565,38
3.7.	Forderungen aus Transferleistungen	2.454,12	175,80	2.1.1.	Anleihen ²	0,00	0,00
3.8.	Privatrechtliche Forderungen	7.535,88	15.151,10	2.1.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen ²	1.714.770,75	1.506.565,38
3.9.	Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	2.1.3.	Liquiditätskredite	0,00	0,00
4.	Liquide Mittel	133.213,47	-14.437,89	2.1.4.	Sonstige Geldschulden ²	0,00	0,00
5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	2.2.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
				2.3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	106.304,13	137.623,91
				2.4.	Transferverbindlichkeiten ¹	0,00	0,00
				2.4.1.	Finanzausgleichsverbindlichkeiten	0,00	0,00
				2.4.2.	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke	0,00	0,00
				2.4.3.	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	0,00	0,00
				2.4.4.	Soziale Leistungsverbindlichkeiten	0,00	0,00
				2.4.5.	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00
				2.4.6.	Steuerverbindlichkeiten	0,00	0,00

Aktiva	31.12.2021	31.12.2022	Passiva	31.12.2021	31.12.2022
	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-
			2.4.7. Andere Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
			2.5. Sonstige Verbindlichkeiten ¹	0,00	1.035,02
			2.5.1. Durchlaufende Posten	0,00	1.035,02
			2.5.1.1. Verrechnete Mehrwertsteuer	128,85	1.035,02
			2.5.1.2. Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	0,00	0,00
			2.5.1.3. Sonstige durchlaufende Posten	0,00	0,00
			2.5.2. Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	0,00
			2.5.3. Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00
			2.5.4. Andere sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
			3. Rückstellungen	117.780,82	124.190,82
			3.1. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen ¹	0,00	0,00
			3.1.1. Pensionsrückstellungen		
			3.1.2. Beihilferückstellungen		
			3.2. Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen ³	117.780,82	124.190,82
			3.3. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung ³	0,00	0,00
			3.4. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien ³	0,00	0,00
			3.5. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten ³	0,00	0,00
			3.6. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Schuldverhältnissen ³	0,00	0,00
			3.7. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren ³	0,00	0,00
			3.8. Andere Rückstellungen	0,00	0,00
			4. Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Bilanzsumme	4.171.807,28	3.962.103,76	Bilanzsumme	4.171.807,28	3.962.103,76

Die mit der Fußnote ¹⁾ gekennzeichneten Bilanzposten können in der zu veröffentlichenden Bilanz als Gesamtsummen ohne Untergliederung ausgewiesen werden.

Für die mit der Fußnote ²⁾ gekennzeichneten Bilanzposten gilt, dass sie in der zu veröffentlichenden Bilanz zusammengefasst als Nr. „2.1.5 Geldschulden (ohne Liquiditätskredite)“ ausgewiesen werden dürfen.

Für die mit der Fußnote ³⁾ gekennzeichneten Bilanzposten gilt, dass sie in der zu veröffentlichenden Bilanz mit dem Bilanzposten Nr. 3.9 „Andere Rückstellungen“ zusammengefasst ausgewiesen werden dürfen.

Unterschrift

Einbeck, den

Betriebsleiter Dirk Löwe

4.2 Darstellung unter der Bilanz

B. Darstellung unter der Bilanz (§ 55 Abs. 4 KomHKVO)

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre: insbesondere	- Euro -
Haushaltsreste	97.252,00
Bürgschaften	0,00
Gewährleistungsverträge	0,00
in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0,00
Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00
über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge	1.442,00
Summe	98.694,00

Erläuterungen zu Belastungen künftiger Haushaltsjahre:

1. Haushaltsreste

In das Haushaltsjahr 2023 wurden Haushaltsreste für investive Auszahlungen in Höhe von 97.252,00 € übertragen.

Die Kreditermächtigung 2022 in Höhe von 275.000 € wurde in das Folgejahr übertragen.

2. gestundete Beträge

Gem. § 55 Abs. 4 KomHKVO sind über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge auszuweisen wie folgt:

• Friedhofsgebühren	1.442,00
• Erstattungen	0,00
Summe	1.442,00

4.3 Bilanz komprimierte Darstellung (§ 55 Abs. 1 S. 3 KomHKVO)

Bilanz verkürzt Aktiva

	Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
1. - Immaterielles Vermögen	2.553,00	1.712,00
2. - Sachvermögen	3.629.438,21	3.606.021,82
3. - Finanzvermögen	406.602,60	368.807,83
4. - Liquide Mittel	133.213,47	-14.437,89
5. - Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Summe Aktiva	4.171.807,28	3.962.103,76

Bilanz verkürzt Passiva

	Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
1. - Nettoposition	2.232.822,73	2.192.688,63
1.1 - Basis-Reinvermögen	1.452.000,00	1.452.000,00
1.3 - Jahresergebnis	-32.784,24	-184.325,19
1.4 - Sonderposten	813.606,97	925.013,82
2 - Schulden	1.821.203,73	1.645.224,31
2.1 - Geldschulden davon	1.714.770,75	1.506.565,38
2.1.2 - Geldschulden (ohne Liquiditätskredite)	1.714.770,75	1.506.565,38
2.3 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	106.304,13	137.623,91
2.5 - Sonstige Verbindlichkeiten	128,85	1.035,02
3 - Rückstellungen	117.780,82	124.190,82
Summe Passiva	4.171.807,28	3.962.103,76

5 Anhang zum Jahresabschluss (§ 56 Abs. 1 KomHKVO)

Gemäß § 56 KomHKVO enthält der Anhang zum Jahresabschluss die zum Verständnis der Posten der Ergebnis-, Finanzrechnung und Bilanz notwendigen Angaben und erläutert dabei wichtige Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen.

Folgende Anlagen sind gem. § 117 und § 128 NKomVG i.V.m. § 57 KomHKVO dem Anhang beigelegt:

A 1 - Anlagenübersicht

A 2 - Schuldenübersicht

A 3 - Forderungsübersicht

A 4 - Rückstellungsübersicht

Übersicht der über- und außerplanmäßigen Ermächtigungen

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31.12.2022 ist aus den Büchern unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und unter Anwendung zulässiger Bewertungsmethoden aufgestellt worden. Er entspricht in seinem Aufbau und in der Gliederung im Wesentlichen dem Jahresabschluss des Vorjahres.

Er schließt mit einer Bilanzsumme von 3.962.103,76 € ab und weist für das Jahr 2022 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 151.540,95 € aus.

5.1 Erläuterungen zur Ergebnis- und Finanzrechnung

Nachstehend werden gemäß § 55 Abs. 1 Satz 2 KomHKVO die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zur Ergebnis- und Finanzrechnung erläutert.

Weitere Darstellungen und Bewertungen ergeben sich aus dem Rechenschaftsbericht gemäß § 57 Abs. 1 KomHKVO.

In der Ergebnisrechnung wird der tatsächliche Ressourcenverbrauch (Aufwand) und das Ressourcenaufkommen (Ertrag) unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung dargestellt. Das Jahresergebnis als Saldo aus Erträgen und Aufwendungen fließt als Überschuss oder als Fehlbetrag in die Nettoposition der Bilanz ein. Die Ergebnisrechnung kann mit der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung verglichen werden.

5.1.1 Übersicht Ergebnisrechnung (nach KomHKVO)

	Erg. 2021	Plan 2022	Erg. 2022	Abw. zu Plan 2022	Abw. zu Ergebnis 2021
Ordentliche Erträge					
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	906,97	--	175,80	176	-731,17
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	17.432,00	16.200	16.264,00	64	-1.168,00
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	924.631,64	812.900	964.152,03	151.252	39.520,39
6. - privatrechtliche Entgelte	29.136,25	7.600	12.963,42	5.363	-16.172,83
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.141.134,39	4.481.300	3.922.803,93	-558.496	-218.330,46
11. - sonstige ordentliche Erträge	2.297,50	300	606,90	307	-1.690,60
12. - Summe ordentliche Erträge	5.115.538,75	5.318.300	4.916.966,08	-401.334 	-198.572,67
Ordentliche Aufwendungen					
13. - Personalaufwendungen	3.472.751,53	3.830.200	3.466.831,16	-363.369	-5.920,37
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.049.696,30	973.900	1.017.166,02	43.266	-32.530,28
16. - Abschreibungen	262.770,82	282.000	272.434,22	-9.566	9.663,40
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	42.766,42	47.500	38.350,17	-9.150	-4.416,25
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	313.628,61	174.700	290.832,04	116.132	-22.796,57
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	5.141.613,68	5.308.300	5.085.613,61	-222.686 	-56.000,07
21. - Ordentliches Ergebnis	-26.074,93	10.000	-168.647,53	-178.648 	-142.572,60
22. - Außerordentliche Erträge	57.254,95	--	21.712,83	21.713	-35.542,12
23. - Außerordentliche Aufwendungen	11.314,52	--	4.606,25	4.606	-6.708,27
24. - Außerordentliches Ergebnis	45.940,43	--	17.106,58	17.107 	-28.833,85
25. - Jahresergebnis	19.865,50	10.000	-151.540,95	-161.541 	-171.406,45

5.1.1.1 Ordentliche Erträge

Die ordentlichen Erträge liegen mit 4.916.966,08 € (Vorjahr: 5.115.538,75 €) um 401.333,92 € unter den geplanten Ansätzen. Dies bedeutet eine prozentuale Abweichung von -7,55 %.

Ordentliche Erträge

	Erg. 2021	Plan 2022	Erg. 2022	Abw. zu Plan 2022	Abw. zu Ergebnis 2021
Zuwendungen und allg. Umlagen	906,97	--	175,80	176	-731,17
Auflösungserträge aus Sonderposten für Investitionszuwendungen und -beiträge	17.432,00	16.200	16.264,00	64	-1.168,00
öffentlich-rechtliche Entgelte	924.631,64	812.900	964.152,03	151.252	39.520,39
privatrechtliche Leistungsentgelte	29.136,25	7.600	12.963,42	5.363	-16.172,83
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.141.134,39	4.481.300	3.922.803,93	-558.496	-218.330,46
sonstige ordentliche Erträge	2.297,50	300	606,90	307	-1.690,60
Ordentliche Erträge	5.115.538,75	5.318.300	4.916.966,08	-401.334 	-198.572,67

Die dargestellten Abweichungen werden wie folgt erläutert:

Auflösungserträge aus Sonderposten

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen liegen mit insgesamt 16.264,00 € (Vorjahr 17.432,00 €) um 64,00 € über den Planungen.

Öffentlich-rechtliche Entgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte liegen mit insgesamt 964.152,03 € (Vorjahr 924.631,64 €) um 151.252,03 € über dem Ansatz.

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte bestehen fast ausschließlich aus Friedhofsgebühren. Die Friedhofsgebühren sind abhängig von der jährlichen Zahl der Verstorbenen und unterliegen somit natürlichen Schwankungen.

Privatrechtliche Entgelte

Gegenüber den Planansätzen mit 7.600 € ergaben sich Mehrerträge von 5.363,42 €. Die privatrechtlichen Entgelte sind abhängig von der Auftragslage Dritter an den Kommunalen Bauhof und weichen im Zuge der Corona-Pandemie häufig von den Planansätzen ab. Darüber hinaus werden hier die Schadensersatzzahlungen durch die Fahrzeugversicherungen bei Unfällen dargestellt, die starken Schwankungen unterliegen.

Kostenerstattungen und -umlagen

Die mit 4.481.300 € geplanten Erträge sind um 558.496,07 € unterschritten worden. Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen bestehen im Wesentlichen aus Aufträgen der Stadt Einbeck an den Kommunalen Bauhof. Aufgrund der Corona-Pandemie und den im Berichtsjahr teilweise geltenden Lock-Downs hat sich die Auftragslage nicht wie geplant entwickelt.

Nähere Erläuterungen zu Abweichungen der Erträge sind dem Rechenschaftsbericht unter Punkt 1.6.4 sowie 1.2 Jahresergebnis zu entnehmen.

Sonstige ordentliche Erträge

An sonstigen ordentlichen Erträgen waren für Bußgelder, Mahngebühren und Stundungszinsen 300 € geplant. Das Produkt Stadtkasse weist -344,10 € aus. Diese sind auf die Rückabwicklung von Mahnverfahren aus dem Vorjahr zurückzuführen (vgl. Teilergebnisrechnung Produkt 11111). 951,00 € resultieren aus dem Wiederaufleben von Forderungen aus niedergeschlagenen Friedhofsgebühren.

Diese Erträge sind auf dem Produkt 11111 – Stadtkasse entstanden (siehe Teil 6 – Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen), welches grundsätzlich der Kernverwaltung zuzuordnen ist. Aufgrund der Buchungssystematik in der neu eingeführten Finanzsoftware sowie der Zuordnung der Hauptforderung zu den Produkten des Kommunalen Bauhofs, sind diese dem Jahresabschluss des Bauhofs zugeordnet worden. Das Produkt 11111 – Stadtkasse wurde infolgedessen dem Jahresabschluss hinzugefügt und in der künftigen Haushaltsplanung einbezogen.

5.1.1.2 Ordentliche Aufwendungen

Die ordentlichen Aufwendungen liegen mit 5.085.613,61 € (Vorjahr: 5.141.613,68 €) um 222.686,39 € unter den geplanten Ansätzen. Dies bedeutet eine prozentuale Abweichung von -4,20 %.

Ordentliche Aufwendungen

	Erg. 2021	Plan 2022	Erg. 2022	Abw. zu Plan 2022	Abw. zu Ergebnis 2021
Personalaufwendungen	3.472.751,53	3.830.200	3.466.831,16	-363.369 ↘	-5.920,37 →
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.049.696,30	973.900	1.017.166,02	43.266 ↗	-32.530,28 ↘
Abschreibungen	262.770,82	282.000	272.434,22	-9.566 ↘	9.663,40 ↗
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	42.766,42	47.500	38.350,17	-9.150 ↘	-4.416,25 ↘
sonstige ordentliche Aufwendungen	313.628,61	174.700	290.832,04	116.132 ↗	-22.796,57 ↘
Ordentliche Aufwendungen	5.141.613,68	5.308.300	5.085.613,61	-222.686 ↘	-56.000,07 ↘

Folgend werden die einzelnen Positionen der ordentlichen Aufwendungen erläutert.

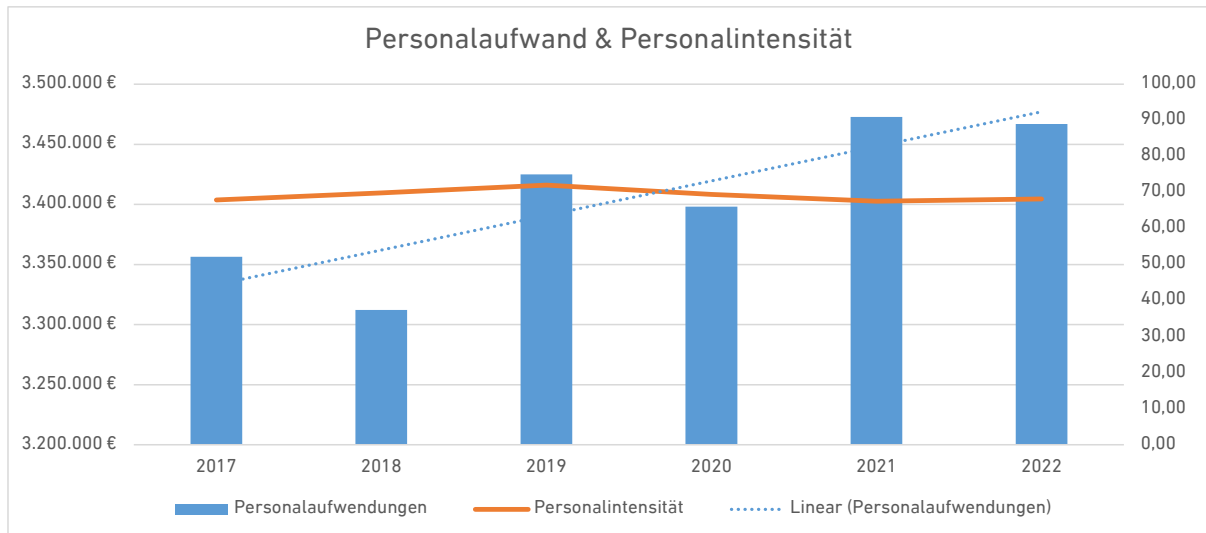
5.1.1.2.1 Personalaufwendungen

	Erg. 2021	Plan 2022	Erg. 2022	Abw. zu Plan 2022	Abw. zu Ergebnis 2021
Dienstaufwendungen	2.666.080,64	2.996.300	2.669.676,43	-326.624 ↘	3.595,79 →
Beiträge zu Versorgungskassen für Beschäftigte	182.191,98	203.700	181.209,52	-22.490 ↘	-982,46 →
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	574.519,04	629.400	568.978,65	-60.421 ↘	-5.540,39 →
Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	455,63	800	--	-800 ↘	-455,63 ↘
Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen	49.504,24	--	46.966,56	46.967 ↗	-2.537,68 ↘

Das Ergebnis der Personalaufwendungen liegt mit 3.466.831,16 € um 363.368,84 € unter den Planansätzen. Die wesentlichen Abweichungen sind oben aufgeführt.

Die Personalaufwendungen unterliegen aufgrund von Langzeiterkrankten oder unbesetzten Stellen Schwankungen.

Die Herabsetzung der Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen werden direkt beim Personalaufwand gebucht und sind der **Rückstellungsübersicht (A 4)** zu entnehmen. Da diese nicht planbar sind, wird bei dieser Position kein Ansatz gebildet.



Die Personalaufwendungen unterliegen im Zeitverlauf jährlichen Schwankungen, im Trend zeigt sich jedoch ein Anstieg, welcher auf das steigende Lohnniveau zurückzuführen ist. Gleichzeitig konnte die Personalintensität (entspricht dem Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen) auf einem stabilen Niveau gehalten werden.

5.1.1.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen lagen mit 1.017.166,02 € um 43.266,02 € über den Planungen.

	Erg. 2021	Plan 2022	Erg. 2022	Abw. zu Plan 2022	Abw. zu Ergebnis 2021
Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	34.737,44	61.000	53.756,00	-7.244 	19.018,56 
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	82.392,01	77.300	67.534,23	-9.766 	-14.857,78 
Mieten und Pachten	46.024,59	41.300	38.563,63	-2.736 	-7.460,96 
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	56.629,36	61.500	71.321,40	9.821 	14.692,04 
Haltung von Fahrzeugen	345.403,78	297.500	340.774,92	43.275 	-4.628,86 
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	50.326,06	46.000	54.001,41	8.001 	3.675,35 
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	363.812,75	342.500	365.452,08	22.952 	1.639,33 
Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	68.040,05	44.500	21.897,32	-22.603 	-46.142,73 
Aufwendungen sonstige Sach- und Dienstleistungen	2.330,26	2.300	3.865,03	1.565 	1.534,77 
Summe der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.049.696,30	973.900	1.017.166,02	43.266 	-32.530,28 

Den besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen in Höhe von 365.452,08 € stand eine Ermächtigung von 342.500 € gegenüber.

Eine wesentliche Ursache für die Zunahme der Kosten für die Haltung von Fahrzeugen sind die durch den Ukraine Konflikt gestiegenen Preise für Treibstoffe.

Von den für die Unterhaltung der Fahrzeuge bereitgestellten Haushaltsmitteln wurden 340.774,92 € wie folgt verwendet:

Position	Aufwendungen 2021	Aufwendungen 2022
Treibstoff	114.241,60	138.090,78
Versicherung	20.700,07	21.775,27
Instandsetzung	206.885,83	171.949,76
sonstiger Aufwand	12.576,28	8.959,11
Summe	345.403,78	340.774,92

5.1.1.2.3 Abschreibungen

Es sind Abschreibungen in Höhe von 272.434,22 € (Vorjahr: 262.770,82 €) gebucht worden. Gegenüber den Planungen ergab sich ein um 9.565,78 € geringerer Aufwand.

Detaillierte Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen	265.791,78
47110101 - Abschr.a.imm.Verm.geg.st.a.gel.Investitionszuw.	841,00
47113001 - Abschreibungen auf Gebäude	29.365,00
47114001 - Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	18.187,00
47115001 - Abschr.a.Masch.u.techn. Anl.	101.514,22
47116001 - Abschreibungen auf Fahrzeuge	96.226,39
47117001 - Abschr. a. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	19.658,17
Abschreibungen auf Finanzanlagen	6.642,44
47211101 - Abschr. a. Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	3.418,44
47211111 - Einzelwertberichtigung	3.224,00
Abschreibungen gesamt	272.434,22

Die Abweichung der Abschreibungen zum Plan sind auf die verzögerte Anschaffung von Fahrzeugen und Maschinen zurückzuführen, die entsprechend später aktiviert werden.

5.1.1.2.4 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Diese Aufwendungen lagen im Berichtsjahr bei 38.350,17 € (Vorjahr: 42.766,42 €). Die Planung sah dagegen 47.500 € vor.

	Erg. 2021	Plan 2022	Erg. 2022	Abw. zu Plan 2022	Abw. zu Ergebnis 2021
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	42.766,42	44.500	38.350,17	-6.150 ↘	-4.416,25 ↘
Zinsaufwendungen	--	3.000	--	-3.000 ↘	--
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	42.766,42	47.500	38.350,17	-9.150 ↘	-4.416,25 ↘

Die Abweichungen resultieren aus dem allgemein niedrigen Zinsniveau, welches sich im Vergleich zum Planungszeitraum noch einmal verringert hat. Der Kommunale Bauhof konnte ebenfalls vom niedrigen Zinsniveau profitieren.

5.1.1.2.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen lagen mit 290.832,04 € (Vorjahr: 313.628,61 €) um 116.132,04 € über den Planungen.

Die wesentlichen Abweichungen werden nachstehend aufgeführt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

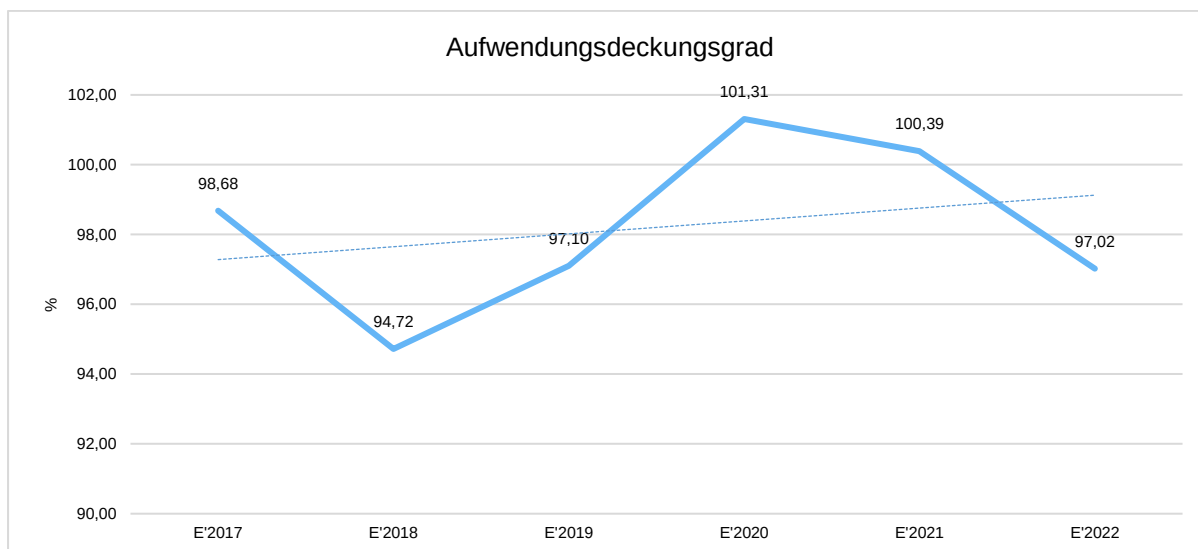
	Erg. 2021	Plan 2022	Erg. 2022	Abw. zu Plan 2022	Abw. zu Ergebnis 2021
Sonstige ordentliche Aufwendungen (inkl. Abführung Gebührenüberschuss und Deckungsreserve)	313.628,61	174.700	290.832,04	116.132 	-22.796,57 
44110001 - Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	26,00	200	65,00	-135 	39,00 
44210001 - Aufw. für ehrenamtliche u. sonstige Tätigkeit	697,60	1.300	811,80	-488 	114,20 
44290001 - Sonst.Aufw.f.d.Inspr.v.Rechten u. Diensten	--	600	--	-600 	--
44310001 - Geschäftsaufwendungen	31.454,23	34.500	28.525,81	-5.974 	-2.928,42 
44410001 - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	38.962,31	33.200	40.871,65	7.672 	1.909,34 
44520001 - Erst.f.Aufw.v.Dr. a.lauf.Verw.tät.(Gem.(GV))	109.565,91	104.900	92.886,93	-12.013 	-16.678,98 
46110001 - Abf.Gebührenübersch. an SoPo Gebührenaussgl.	132.922,56	--	127.670,85	127.671 	-5.251,71 

Die Abweichungen zum Plan sind insbesondere auf die Abführung des Gebührenüberschusses an den Sonderposten für Gebührenaussgleich des Produktes Friedhofswesen zurückzuführen. Diese Position wird nicht geplant und auf Grundlage des BAB Friedhöfe ermittelt. Im Abschlussjahr beträgt diese Position insgesamt 127.670,85 €. Weitere Informationen können dem Betriebsabrechnungsbogen der Friedhöfe 2022 entnommen werden.

Hingegen konnten bei der Position Kostenerstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit Einsparungen von rd. 12.000 € gegenüber den Ansätzen verzeichnet werden. Bei dieser Position handelt es sich um Erstattungen an die Stadt Einbeck für diverse Verwaltungsleistungen, Systemgebühren und kalkulatorischer Zinsen.

5.1.1.3 Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis schließt mit einem Fehlbetrag in Höhe von 168.647,53 € (Vorjahr Fehlbetrag in Höhe von 26.074,93 €).



Der Aufwendungsdeckungsgrad beschreibt, ob die ordentlichen Erträge eines Unternehmens ausreichen, um dessen ordentliche Aufwendungen zu decken. Um ein positives ordentliches Ergebnis zu erwirtschaften, ist ein Aufwendungsdeckungsgrad von über 100 notwendig. Der Trend seit Betriebsgründung ist positiv und schwankt seit dem Abschlussjahr 2013 um den Zielwert von 100 mit einer Abweichung von rd. 5%.

5.1.1.4 Außerordentliche Erträge, Aufwendungen und Ergebnis

Art und Höhe der wesentlichen außerordentlichen Erträge und Aufwendungen gemäß § 56 Abs. 2 Nr. 3 KomHKVO

außerordentliche Erträge

Die im Berichtsjahr 2022 zu erläuternden außerordentlichen Erträge in Höhe von insgesamt 21.712,83 Euro sind durch folgende wesentliche Sachverhalte erzielt worden:

Außerordentliche Auflösung Rückstellung für Zeitguthaben und Resturlaub	17.254,83 Euro
Verkauf Opel Vivaro	4.458,00 Euro

außerordentliche Aufwendungen

Die im Berichtsjahr 2022 zu erläuternden außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von insgesamt 4.606,25 Euro sind durch folgende wesentliche Sachverhalte erzielt worden:

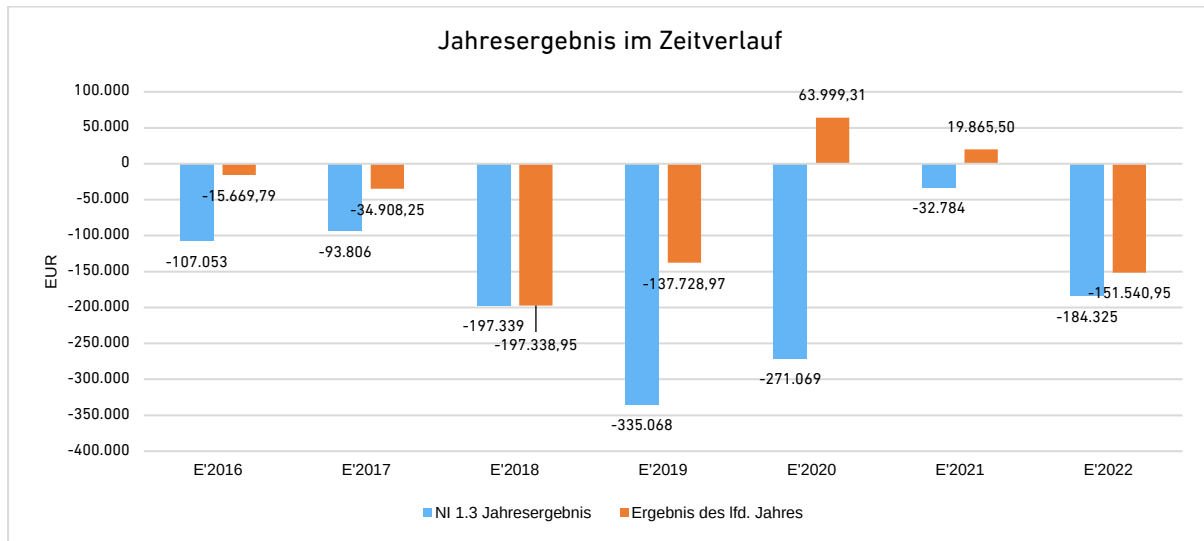
Die außerordentlichen Aufwendungen haben sich alle aus Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie ergeben. Es handelt sich um Aufwendungen für Schnelltests und Schutzmasken für die Mitarbeiter des Kommunalen Bauhofs.

Das außerordentliche Ergebnis schließt mit einem Überschuss in Höhe von 17.106,58 € (Vorjahr: Überschuss in Höhe von 45.940,43 €).

5.1.1.5 Jahresergebnis

Das kumulierte Jahresergebnis weist einen Fehlbetrag in Höhe von 184.325,19 € aus (Vorjahr: Fehlbetrag in Höhe von 32.784,24 € (kumuliert)). Der Fehlbetrag des laufenden Jahres 2022 beträgt

151.540,95 €. Die Grafik beinhaltet ebenfalls Verlustausgleiche, welche im Anhang unter 5.2.3.1 näher erklärt werden.



5.1.2 Übersicht Finanzrechnung (nach KomHKVO)

In der Finanzrechnung sind alle **zahlungswirksamen Vorgänge**, also **Ein- und Auszahlungen** der Rechnungsperiode vollständig erfasst, der Zeitpunkt der Zahlung ist maßgeblich. Sie gliedert sich in laufende Verwaltungstätigkeit sowie Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Auch die Finanzrechnung wird in Teilfinanzrechnungen untergliedert. Die Finanzrechnung ist anders als im klassischen kaufmännischen Rechnungswesen im System integriert.

	Erg. 2021	Plan 2022	Erg. 2022	Abw. zu Plan 2022	Abw. zu Ergebnis 2021
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	906,97	--	--	--	-906,97 ↘
4 - öffentlich-rechtliche Entgelte	907.946,43	812.900	961.602,78	148.703 ↗	53.656,35 ↗
5 - privatrechtliche Entgelte	46.217,81	15.600	41.350,86	25.751 ↗	-4.866,95 ↘
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.350.569,59	4.473.300	3.934.449,73	-538.850 ↘	-416.119,86 ↘
8 - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-9.438,18	200	-64,58	-265 ↘	9.373,60 ↗
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.296.202,62	5.302.000	4.937.338,79	-364.661 ↘	-358.863,83 ↘
10 - Personalauszahlungen	3.460.816,45	3.830.200	3.400.738,98	-429.461 ↘	-60.077,47 ↘
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.025.210,54	973.900	1.047.430,28	73.530 ↗	22.219,74 ↗
13 - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	42.766,42	47.500	38.350,17	-9.150 ↘	-4.416,25 ↘
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	211.322,55	174.700	163.518,57	-11.181 ↘	-47.803,98 ↘
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.740.115,96	5.026.300	4.650.038,00	-376.262 ↘	-90.077,96 ↘
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	556.086,66	275.700	287.300,79	11.601 ↗	-268.785,87 ↘
20 - Veräußerung von Sachvermögen	38.179,00	10.000	4.459,00	-5.541 ↘	-33.720,00 ↘
23 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	38.179,00	10.000	4.459,00	-5.541 ↘	-33.720,00 ↘
25 - Baumaßnahmen	2.935,14	--	--	--	-2.935,14 ↘
26 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	264.774,94	285.000	231.205,78	-53.794 ↘	-33.569,16 ↘
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	267.710,08	285.000	231.205,78	-53.794 ↘	-36.504,30 ↘
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-229.531,08	-275.000	-226.746,78	48.253 ↗	2.784,30 ↗
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	326.555,58	700	60.554,01	59.854 ↗	-266.001,57 ↘
33 - Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	234.000,00	275.000	--	-275.000 ↘	-234.000,00 ↘
34 - Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	213.809,97	267.300	208.205,37	-59.095 ↘	-5.604,60 ↘
35 - Saldo aus Finanzierungstätigkeit	20.190,03	7.700	-208.205,37	-215.905 ↘	-228.395,40 ↘
36 - Finanzmittelveränderung	346.745,61	8.400	-147.651,36	-156.051 ↘	-494.396,97 ↘
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	346.745,61	8.400	-147.651,36	-156.051 ↘	-494.396,97 ↘

5.1.2.1 Laufende Verwaltungstätigkeit

Die Finanzrechnung umfasst Einzahlungen und Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit, die mit Ausnahme der zahlungsunwirksamen Vorgänge in einem direkten Zusammenhang mit den Erträgen und Aufwendungen im Ergebnishaushalt stehen. Zahlungen, die wirtschaftlich einem anderen Wirtschaftsjahr zuzuordnen sind, führen zu zeitlichen Verschiebungen zwischen Ergebnis- und Finanzrechnung.

Die Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit betrugen 4.937.338,79 € (Vorjahr: 5.296.202,62 €) und lagen damit 364.661,21 € unter den Planungen.

Einzahlungen aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich bei den Einzahlungen aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Gemeinden) insbesondere um Einzahlungen aus an die Stadt Einbeck erbrachte Leistungen. Die Einzahlungen im Abschlussjahr belaufen sich auf 3.934.449,73 Euro. Die Abweichung zum Plan in Höhe von 538.850,27 Euro resultieren aus zum Stichtag 31.12.2022 noch nicht gezahlte oder abgerechnete Leistungen des Bauhofs an die Stadt Einbeck.

Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

Die Abweichung zum Planwert ist analog zu den oben erläuterten Erträgen (siehe 5.1.1.1) aufgrund von natürlicher Fluktuation bei der Friedhofsauslastung entstanden.

Arbeitnehmer

Die Abweichungen zum Planwert im Bereich Arbeitnehmer sind analog zu den oben erläuterten Erträgen entstanden (siehe 5.1.1.2). Abweichungen entstehen aufgrund unbesetzter Stellen und Langzeiterkrankter.

Erwerb von Vorräten

Die Auszahlungen für Vorräte unterliegen natürlichen Schwankungen, welche von der Auftragslage sowie Art der Aufträge abhängig ist. Eine starke Abhängigkeit besteht ebenfalls zwischen der Wetterlage sowie den Auszahlungen für Streusalz für den Winterdienst.

Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Abweichungen werden wie folgt erläutert:

Erst. für Auszahlungen v. Dr. aus laufender Verwaltungstätigkeit

Hierbei handelt es sich insbesondere um Verwaltungsleistungen der Stadt Einbeck gegenüber dem Kommunalen Bauhof. Hierbei ergeben sich Schwankungen, welche aus der Bearbeitung der Abrechnung resultieren.

Mieten und Pachten

Für Mieten und Pachten wurden insgesamt 55.739,25 Euro ausgezahlt. Hierbei handelt es sich insbesondere um Mieten für Fahrzeuge und Gerätschaften sowie den Standort in Greene. Die Mieten sind auch von Auftragslage sowie der Art der Aufträge abhängig.

5.1.2.2 Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionstätigkeit haben keine direkten Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung, lösen aber Erträge und Aufwendungen (z.B. Personalaufwand, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwand, Abschreibungen) in den Folgejahren aus. Die Investitionstätigkeit hat damit Bedeutung für den gesamten Haushalt.

Einzahlungen für Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit schließen mit 4.459,00 € ab, geplant waren 10.000 €. Dies ergibt eine Abweichung von -5.541 €.

Die wesentlichen Sachverhalte sind folgende:

- Veräußerung eines ausgemusterten Fahrzeugs über 4.459,- €.

Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit schließen mit 231.205,78 € ab, geplant waren 285.000 €. Dies ergibt eine Abweichung von -53.794,22 €.

Die wesentlichen Sachverhalte sind folgende:

Investitionen KBH	Plan	Ist
Gesamthaushalt	285.000	231.206
B000001 - Fahrzeuge	75.000	62.468
B000002 - Maschinen und technische Anlagen (Sammel)	6.000	--
B000003 - Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammel)	35.000	17.254
B000007 - Kleinkehrmaschine	123.000	151.483
B000013 - Radlader	46.000	--

Bei dem Sammelposten über 62.468 € für Fahrzeuge handelt es sich um die Anschaffung von zwei Kastenwagen (24.990 € und 19.480 €), einem SUV (17.500 €) sowie Zubehör. Wesentliche Anschaffungen beim Sammelposten für Geschäftsausstattung waren ein Schneeschild (10.323,25 €) sowie ein Rasenstriegel (5.105,10 €).

5.1.2.3 Finanzierungstätigkeit

Die Finanzierungstätigkeit umfasst die Aufnahme und Tilgung von langfristigen Krediten. In 2022 stand eine Ermächtigung für Kreditaufnahmen in Höhe von 275.000 € zur Verfügung. Es sind im Berichtsjahr 0,00 € als Kredit aufgenommen worden.

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite) schließen mit 0,00 € ab. Geplant waren Einzahlungen i.H.v. 275.000 €, woraus sich eine Abweichung von 275.000 € ergibt.

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit schließen mit 208.205,37 € ab. Geplant waren 267.300 €. Dies ergibt eine Abweichung i.H.v. 59.094,63 €. Die Differenz ergibt sich aus der geplanten Tilgung für die nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung.

5.1.2.4 Haushaltsunwirksame Ein- und Auszahlungen

Die haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen ergeben sich aus den Veränderungen auf den Vorschuss- und Verwahrgeldkonten, sowie aus den Geldbewegungen (Darlehensumgliederungen). Hier standen haushaltsunwirksamen Einzahlungen in Höhe von 0,00 € haushaltsunwirksame Auszahlungen in Höhe von 0,00 € gegenüber.

5.1.2.5 Endbestand an Zahlungsmitteln

Der Endbestand an Zahlungsmitteln beträgt zum Abschlussstichtag -14.437,89 € (Vorjahr: 133.213,47 €) und entspricht der Position "Liquide Mittel" der Aktivseite der Bilanz.

Bemerkung: Ein negativer Bestand der Zahlungsmittel ist aufgrund des Kontenverbundes der Stadt Einbeck möglich ohne die Liquidität des Betriebes einzuschränken. So lange der Kontenverbund eine positive Liquidität ausweist, können alle Mitglieder des Kontenverbundes über diese verfügen.

5.2 Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

Im Gegensatz zur Ergebnis- und Finanzrechnung wird die Bilanz nicht beplant. Auf der Aktivseite (Vermögensseite = Mittelverwendung) werden das immaterielle Vermögen, Sach- und Finanzvermögen, liquide Mittel sowie aktive Rechnungsabgrenzungsposten zum Stichtag 31.12.2022 ausgewiesen. Auf der Passivseite der Bilanz (Kapitalseite = Mittelherkunft) wird die Finanzierung nach Nettoposition (Eigenkapital), Schulden, Rückstellungen und passiven Rechnungsabgrenzungsposten dargestellt. Anhand der Entwicklung der Nettoposition wird das wirtschaftliche Handeln des Betriebes aufgezeigt.

In Kurzform stellt sie sich zum Bilanzstichtag wie folgt dar:

Bilanz Übersicht Aktiva kurz

Bilanzposition	31.12.2021	31.12.2022	Differenz
1. - Immaterielles Vermögen	2.553,00	1.712,00	-841,00 ↘
2. - Sachvermögen	3.629.438,21	3.606.021,82	-23.416,39 →
3. - Finanzvermögen	406.602,60	368.807,83	-37.794,77 ↘
4. - Liquide Mittel	133.213,47	-14.437,89	-147.651,36 ↘
Summe Aktiva	4.171.807,28	3.962.103,76	-209.703,52 ↘

Bilanz Übersicht Passiva kurz

Bilanzposition	31.12.2021	31.12.2022	Differenz
1. - Nettoposition	2.232.822,73	2.192.688,63	-40.134,10 →
2. - Schulden	1.821.203,73	1.645.224,31	-175.979,42 ↘
3. - Rückstellungen	117.780,82	124.190,82	6.410,00 ↗
Summe Passiva	4.171.807,28	3.962.103,76	-209.703,52 ↘

5.2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze eingehalten worden. Die vorliegende Schlussbilanz ist nach den Vorschriften des NKomVG i. V. m. der KomHKVO erstellt worden.

Die entgeltlich erworbenen Vermögensgegenstände sind mit dem Anschaffungs- oder Herstellungswert, vermindert um die darauf entfallenden planmäßigen linearen Abschreibungen angesetzt worden (vgl. § 124 Abs. 4 Satz 2 NKomVG, § 47 Abs. 2 und 3 und § 49 Abs. 1 KomHKVO). Fremdkapitalzinsen sind in den in der Bilanz und der **Anlagenübersicht (A1)** dargestellten Herstellungswerten nicht enthalten (vgl. § 56 Abs. 2 Nr. 4 KomHKVO). Anschaffungsnebenkosten sind in die Anschaffungswerte einbezogen worden, Minderungen (Skonti, Rabatte und dergleichen) des Anschaffungspreises sind abgesetzt worden (vgl. § 47 Abs. 2 KomHKV). Abgänge sind mit den jeweiligen Restbuchwerten berücksichtigt, bei Anlagezügen ist monatsgenau abgeschrieben worden (vgl. § 49 Abs. 3 KomHKVO).

Einzelne bewegliche Vermögensgegenstände deren Anschaffungs- oder Herstellungswert den Einzelwert von 1.000 € netto nicht überschreiten werden gem. § 47 Abs. 5 KomHKVO als geringwertige Vermögensgegenstände unmittelbar in den Aufwand gebucht. Die Sammelposten, die gem. § 47 Abs. 2 KomHKVO gebildet worden sind, bleiben bis zu ihrer vollständigen Auflösung bestehen. Neue Sammelposten werden seit dem Haushaltsjahr 2017 nicht mehr gebildet.

Der Ansatz der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erfolgte grundsätzlich zum Nennwert. Für das latente Ausfallrisiko bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen und bei den sonstigen

privatrechtlichen Forderungen sind im Rahmen der vorsichtigen Bewertung (vgl. § 46 Abs. 4 Satz 1 KomHKVO) pauschale Wertberichtigungen in Anlehnung an die Praxis anderer Kommunen vorgenommen worden (Prozentsätze jährlicher Forderungsberichtigungen: 2016: 20 %, 2015: 40 %, 2014: 60 %, 2013: 80 %, 2012 und älter: 100 %; vgl. Stadt Salzgitter, Landkreis Northeim).

Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten sind mit den Nennwerten angesetzt worden.

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind auf der Aktivseite Ausgaben vor dem Bilanzstichtag mit dem Nennwert ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Stichtag darstellen.

Für erhaltene Zuwendungen für Investitionen sind Sonderposten gebildet worden, die entsprechend der Restnutzungsdauer der Vermögensgegenstände aufgelöst werden.

Verbindlichkeiten sind mit ihren Rückzahlungsbeträgen angesetzt worden (vgl. § 47 Abs. 7 KomHKVO).

Für die Berechnung der Abschreibungen ist grundsätzlich die landeseinheitliche Abschreibungstabelle zugrunde gelegt worden.

Eine Mitzugehörigkeit von Vermögensgegenständen oder Schulden zu mehreren Posten der Bilanz war nicht erkennbar (vgl. § 50 Abs. 3 KomHKVO).

Die Bilanzwerte sind grundsätzlich einschließlich der Umsatzsteuer ausgewiesen. Nur bei Betrieben gewerblicher Art (Leistungen des Kommunalen Bauhofes für gewerbliche Dritte, Legatpflege) werden die Bilanzwerte netto angegeben.

5.2.2 Bilanz - Aktiva

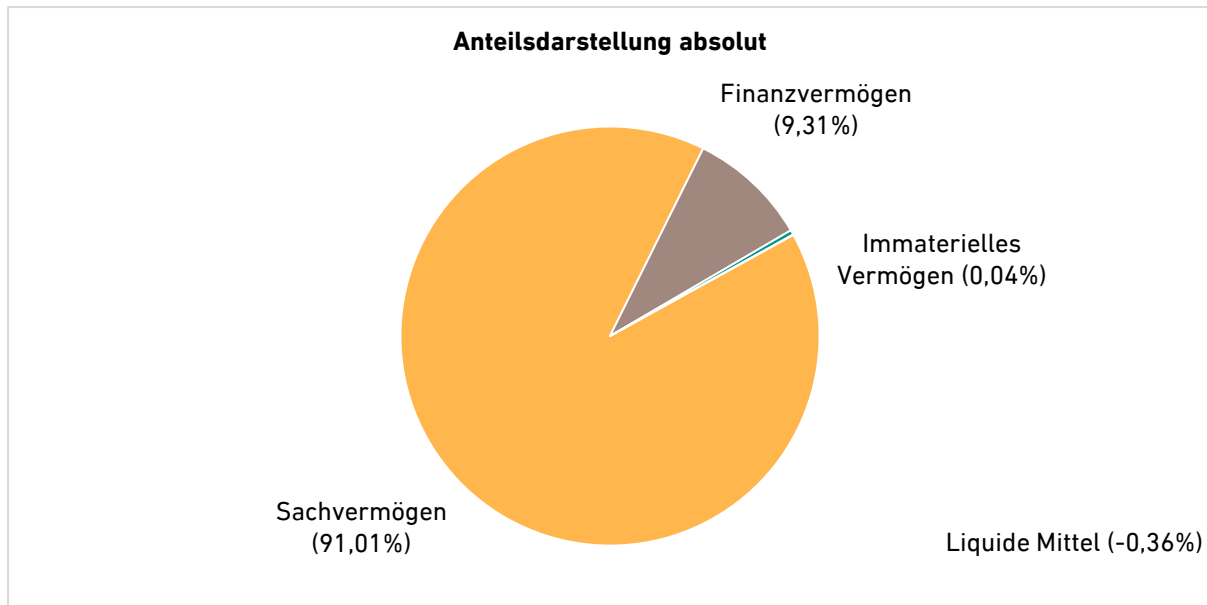
Die AKTIVA (Vermögensseite = Mittelverwendung) setzt sich aus folgenden Vermögensbereichen zusammen:

Immaterielles Vermögen, Sachvermögen, Finanzvermögen, Wertpapiere, Liquide Mittel und Aktive Rechnungsabgrenzung.

Die liquiden Mittel ergeben sich aus dem Saldo von Ein- und Auszahlungen. Nachfolgend werden die Bereiche näher aufgeführt.

Bilanz Aktiva (komprimiert gemäß § 55 Abs. 1 Satz 3 KomHKVO)

	2021	2022	Veränderung
1. - Immaterielles Vermögen	2.553,00	1.712,00	-841,00 ↘
2. - Sachvermögen	3.629.438,21	3.606.021,82	-23.416,39 →
3. - Finanzvermögen	406.602,60	368.807,83	-37.794,77 ↘
4. - Liquide Mittel	133.213,47	-14.437,89	-147.651,36 ↘
5. - Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00 →
Summe Aktiva	4.171.807,28	3.962.103,76	-209.703,52 ↘

Anteilsdarstellung absolut**5.2.2.1 Immaterielles Vermögen****1. Immaterielles Vermögen**

Bei immateriellen Vermögensgegenständen handelt es sich um Vermögensgegenstände, die nicht körperlich fassbar sind. Dies sind Rechte und Möglichkeiten mit besonderen Vorteilen, zu deren Erlangung bei der Kommune Aufwendungen entstanden und die selbstständig bewertbar sind. Sie sind als Anschaffungs- oder Herstellungskosten zu bilanzieren und planmäßig abzuschreiben.

Es handelt sich um Bauhofsverwaltungs- und Friedhofsverwaltungssoftware.

Aufteilung nach Kontenarten

	2021	2022	Veränderung
1. - Immaterielles Vermögen	2.553,00	1.712,00	-841,00 ↘
1.2 - Lizenzen	2.553,00	1.712,00	-841,00 ↘

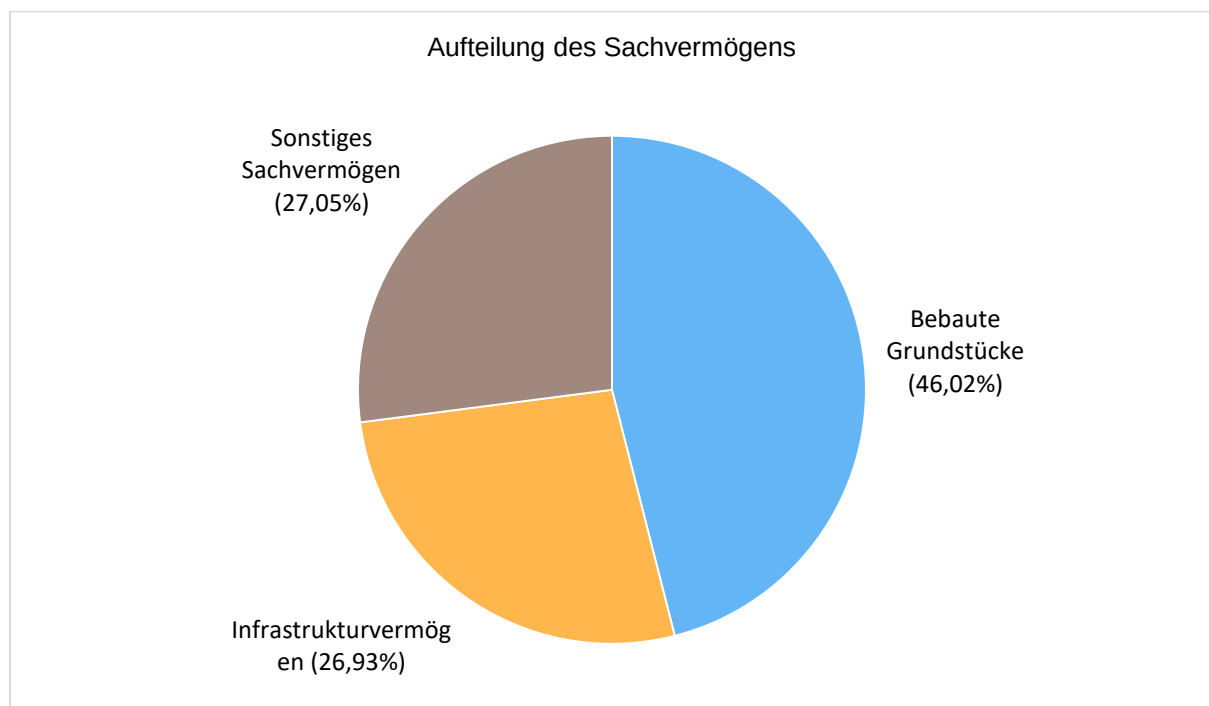
Das mit 1.712,00 € (Vorjahr: 2.553,00 €) bilanzierte immaterielle Vermögen beinhaltet die eingesetzte Software und die damit erworbenen Lizenzen.

Diese sind zu Anschaffungs- und Herstellungswerten vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen bewertet worden (vgl. § 124 Abs. 4 Satz 2 NKomVG, § 47 Abs. 2 und 3 und § 49 Abs. 1 KomHKVO). Die Nutzungsdauer für Standard-Software beträgt grundsätzlich vier Jahre, für Spezial-Software acht Jahre.

5.2.2.2 Sachvermögen

Das Sachvermögen beträgt insgesamt 3.606.021,82 € (Vorjahr: 3.629.438,21 €). Es gliedert sich wie folgt:

	2021	2022	Veränderung
2 - Sachvermögen	3.629.438,21	3.606.021,82	-23.416,39 →
2.2 - bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.688.956,94	1.659.591,94	-29.365,00 ↘
2.3 - Infrastrukturvermögen	989.162,65	970.975,65	-18.187,00 ↘
2.6 - Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	796.226,00	812.436,00	16.210,00 ↗
2.7 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	116.808,82	114.404,82	-2.404,00 ↘
2.8 - Vorräte	35.348,66	45.678,27	10.329,61 ↗
2.9 - geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.935,14	2.935,14	0,00 →



Unbebaute Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken

2.1 Unbebaute Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken.

Im Berichtsjahr 2022 weist die Bilanzposition 0,00 Euro aus.

Bebaute Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken

2.2 Bebaute Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken

Im Berichtsjahr 2022 weist die Bilanzposition 1.659.591,94 Euro aus.

Für die Ermittlung des Wertes des **Grund und Bodens** der bebauten vor dem Jahr 2000 erworbenen Grundstücke sind die Bodenrichtwerte 2000 zugrunde gelegt worden, da die Ermittlung von Anschaf-

fungswerten unvertretbar aufwändig gewesen wäre bzw. nicht mehr möglich gewesen ist (vgl. § 61 Abs. 6 Satz 1 KomHKVO).

Die **Gebäude und Nebengebäude** (Garagen, Schuppen und Ähnliches) sind zu Anschaffungs- und Herstellungswerten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen (lt. AfA-Tabelle des MI, vgl. § 49 Abs. 2 KomHKVO) bewertet worden.

Aufteilung nach Kontenarten

	2021	2022	Veränderung
Grundstücke mit Wohnbauten	5.043,00	4.953,00	-90,00 ↘
Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	--	--	--
Grundstücke mit Schulen	--	--	--
Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	--	--	--
Grundstücke für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	--	--	--
Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	1.683.913,94	1.654.638,94	-29.275,00 ↘

Bei den Grundstücken mit Wohnbauten handelt es sich um Garagen auf Friedhöfen sowie um eine Übungsfläche für Auszubildende.

Die **Abschreibung auf Gebäude** betrug 29.365,00 € (Vorjahr: 29.364,00 €). Die Verminderung der Bilanzposition ist gänzlich auf die Abschreibungen zurückzuführen.

Infrastrukturvermögen

2.3. Infrastrukturvermögen

Das Infrastrukturvermögen umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die nach ihrer Bauweise und Funktion ausschließlich der örtlichen Infrastruktur zu dienen bestimmt sind.

Bei dem Infrastrukturvermögen des Eigenbetriebes handelt es sich um die Friedhöfe. Berücksichtigt wird der Grund und Boden, die Kapellen und das Wegesystem. Soweit Anschaffungswerte nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand zu ermitteln waren, ist für den Grund und Boden mindestens der Bodenrichtwert für Ackerland angesetzt worden (vgl. Nr. III.2.1.1 der Hinweise zu Fragen der Inventur, zur Vereinfachung im Rahmen der ersten Eröffnungsbilanz und zu Bewertungsfragen der AG "Inventurvereinfachung" und "Umsetzung Doppik" vom 07.06.2007).

Die Flächen der Friedhöfe der ehemaligen Gemeinde Kreiensen sind mit 25 % des Bodenrichtwertes der umliegenden Flächen, mindestens jedoch mit 1 €/qm angesetzt worden. Nach dem Jahr 2000 erworbene Grundstücke sind mit ihren Anschaffungswerten angesetzt worden.

Im Berichtsjahr 2022 weist die Bilanzposition 970.975,65 Euro aus.

Aufteilung nach Kontenarten

	2021	2022	Veränderung
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	13.493,00	13.493,00	0,00 →
Brücken und Tunnel	--	--	--
Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	--	--	--
Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	--	--	--
Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	12.024,00	9.680,00	-2.344,00 ↘
Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen	--	--	--
Wasserbauliche Anlagen	--	--	--
Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	963.645,65	947.802,65	-15.843,00 ↘
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	--	--	--

Die Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen betrugen 18.187,00 € (Vorjahr: 18.188,00 €). Weitere Veränderungen dieser Position wurden nicht bilanziert.

Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge

Bei Maschinen und technischen Anlagen handelt es sich um Vorrichtungen aller Art, welche dem Betriebszweck dienen aber nicht wesentlicher Bestandteil eines Grundstückes oder Gebäudes sind.

Im Berichtsjahr 2022 weist die Bilanzposition 812.436,00 Euro aus.

Aufteilung nach Kontenarten

	2021	2022	Veränderung
Fahrzeuge	328.256,00	294.497,00	-33.759,00 ↘
Maschinen und Technische Anlagen	467.970,00	517.939,00	49.969,00 ↗

Die **Abschreibungen auf Fahrzeuge** betrugen 96.226,39 € (Vorjahr: 105.026,46 €). Hierzu kommt für den Abgang eines ausgemusterten Fahrzeugs 1,00 €.

Die Zugänge in Höhe von 62.468,39 € betrafen die Käufe von zwei Kastenwagen und einem SUV.

Bei den **Maschinen und technischen Anlagen** betrugen die Abschreibungen 101.514,22 € (Vorjahr: 90.267,72 €). Als Zugänge wurden 151.483,22 € für eine neue Kompaktkehrmaschine bilanziert.

Betriebs- und Geschäftsausstattung

2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere

Unter diese Bilanzposition fallen sämtliche Einrichtungsgegenstände von Büros, Sporthallen und Werkstätten (z. B. Stühle, Tische, Schränke, PC, Werkzeuge, Schwingböden in Turnhallen, Spielgeräte, Tragkraftspritzen, Schwimmbecken des Hallenbades, etc.) mit ihren fortgeschriebenen Anschaffungswerten.

Im Berichtsjahr 2022 weist die Bilanzposition 114.404,82 Euro aus.

Aufteilung nach Kontenarten

	2021	2022	Veränderung
Betriebsvorrichtungen	33.364,00	31.336,00	-2.028,00 ↘
Betriebs- und Geschäftsausstattung	83.444,82	83.068,82	-376,00 →
Nutzpflanzungen und Nutztiere	--	--	--
Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro	0,00	0,00	0,00 →

Die Bewertung des beweglichen Sachvermögens erfolgte zu den fortgeführten Anschaffungs- und Herstellungskosten. Bereits abgeschriebene Vermögensgegenstände werden mit dem Erinnerungswert von 1 € geführt.

Die Abschreibungen bei den Betriebsvorrichtungen und der Betriebs- und Geschäftsausstattung betrugen 19.658,17 € (Vorjahr: 17.176,78 €). Zugänge wurden in Höhe von 17.254,17 € bilanziert. Es handelt sich um ein Schneeschild, einen Rasenstriegel und EDV-Ausstattung (s. auch 5.1.2.2).

Bei den Sammelkosten für bewegliche Vermögensgegenständen (im Wert von 150 € bis 1.000 €) belaufen sich die Abschreibungen auf 0,00 € (Vorjahr: 0,00 €). Neubeschaffungen gibt es durch den Wegfall der Sammelkosten seit dem Jahr 2017 keine. Die Abschreibungen werden von Jahr zu Jahr weniger bis im Jahr 2020 alle Vermögensgegenstände abgeschrieben sind und ausgebucht werden.

Vorräte

2.8 Vorräte

Im Berichtsjahr 2022 weist diese Bilanzposition 45.678,27 Euro aus (Vorjahr: 35.348,66 €). Es handelt sich um die zum 31.12.2022 festgestellten Bestände des Streugutes für den Winterdienst bzw. Vorräte an Fertigungsmaterial. Die Bestände sind mit den durchschnittlichen jährlichen Einstandspreisen bewertet worden.

Die Erhöhung der Bilanzposition ist hier im Wesentlichen auf Zugänge bei den Hilfsstoffen zurückzuführen. Die saldierten Zugänge für Streugut betragen 5.131,52 € und für Blähton 2.679,26 €. Bei den verschiedenen Rohstoffen und Fertigungsmaterialien gab es unwesentliche Bestandsveränderungen.

Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Investive Maßnahmen, deren Inbetriebnahme noch nicht oder nur zum Teil erfolgen, sind in dieser Position gesondert bis zum Zeitpunkt der Aktivierung auszuweisen. Mit der Aktivierung (und ggf. Beginn der planmäßigen Abschreibung) ist der Aktivtausch dieser Bestände verbunden.

Im Berichtsjahr 2022 weist die Bilanzposition 2.935,14 Euro aus.

Aufteilung nach Kontenarten

	2021	2022	Veränderung
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00 →
Anlagen im Bau	2.935,14	2.935,14	0,00 →

Es handelt sich um folgende Maßnahmen: Wegebau Friedhof Rengershausen.

5.2.2.3 Finanzvermögen

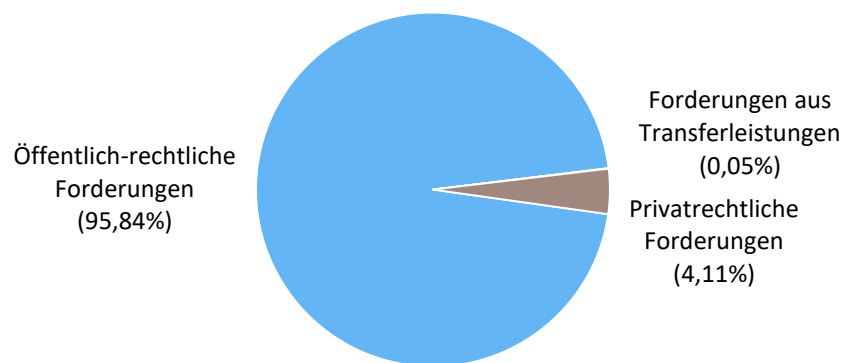
3. Finanzvermögen

Unter dem Finanzvermögen sind Anteile und Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen und sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens auszuweisen. Die Gemeinde überlässt einem Dritten finanzielle Mittel in Form von Fremd- oder Eigenkapital mit langfristigem Charakter.

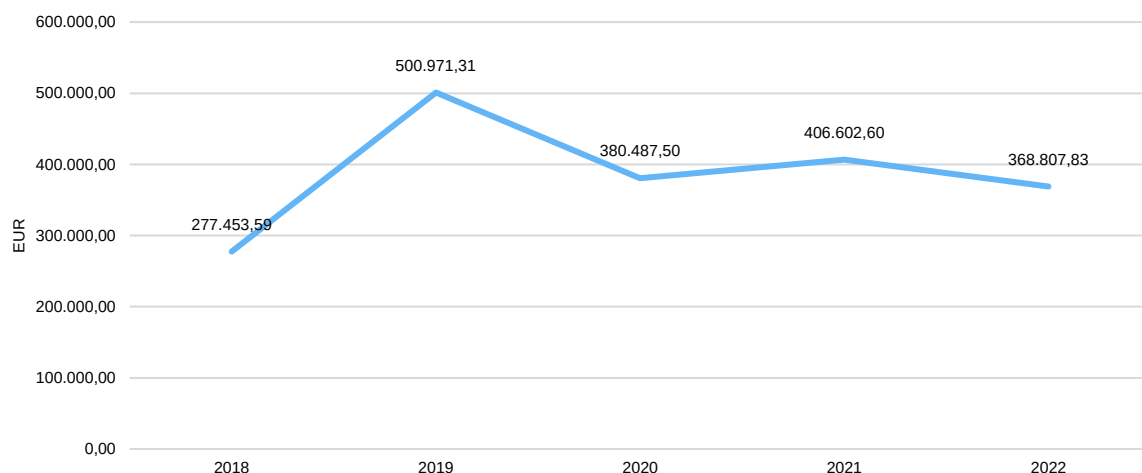
Insgesamt beträgt das Finanzvermögen 368.807,83 € (Vorjahr: 406.602,60 €) und gliedert sich wie folgt:

	2021	2022	Veränderung
3 - Finanzvermögen	406.602,60	368.807,83	-37.794,77 ↓
3.6 - Öffentlich-rechtliche Forderungen	396.612,60	353.480,93	-43.131,67 ↓
3.7 - Forderungen aus Transferleistungen	2.454,12	175,80	-2.278,32 ↓
3.8 - sonstige Privatrechtliche Forderungen	7.535,88	15.151,10	7.615,22 ↑

Aufteilung des Finanzvermögens



Entwicklung des Finanzvermögens



Das Finanzvermögen des Kommunalen Bauhofs besteht im Wesentlichen aus Forderungen gegenüber dessen Leistungsbeziehern. Hierbei stellt die Stadt Einbeck den größten Abnehmer von Leistungen dar, wodurch die meisten Forderungen des Bauhofs zum Bilanzstichtag gegenüber dieser bestehen.

Die einzelnen Forderungspositionen werden wie folgt erläutert:

Öffentlich-rechtliche Forderungen

3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen

Die Bestände wurden unter Bildung von Einzelwertberichtigungen (z. B. aufgrund von Insolvenzen, erfolgloser Vollstreckung, Aussetzung, etc.) in die Bilanz eingestellt.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen sind um die um die Einzelwertberichtigung zu bereinigen.

Öffentlich-rechtliche Forderungen werden zum Nennwert ausgewiesen.

Im Berichtsjahr 2022 weist die Bilanzposition 353.480,93 Euro aus.

Gemäß § 57 Abs. 5 KomHKVO erfolgt die ergänzende Darstellung als Anlage zum Anhang in der **Forderungsübersicht (A 2)**.

Aufteilung nach Kontenarten

	2021	2022	Veränderung
Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	81.938,81	78.973,12	-2.965,69 
Sonstige Forderungen	0,00	253,71	253,71 
Kommunale Steuern und übrige öffentlich-rechtliche Forderungen	314.673,79	274.254,10	-40.419,69 

Im Rahmen der kommunalen Steuern und übrigen öffentlich-rechtlichen Forderungen sind 272.787,23 € gegenüber den Stadt Einbeck bilanziert. Diese Position verbleibt somit fast vollständig im Unternehmensverbund.

Bei den öffentlich rechtlichen Forderungen aus Dienstleistungen handelt es sich im Wesentlichen um Friedhofsgebühren. Hier gab es keine größeren Abweichungen zu Vorjahren.

Forderungen aus Transferleistungen

3.7 Forderungen aus Transferleistungen

Forderungen aus Transferleistungen werden zum Nennwert ausgewiesen. Im Berichtsjahr 2022 weist die Bilanzposition 175,80 Euro aus.

Aufteilung nach Kontenarten

	2021	2022	Veränderung
Forderungen aus Transferleistungen	2.454,12	175,80	-2.278,32 

Hierbei handelt es sich um Entschädigungen nach Infektionsschutzgesetz im Rahmen der Corona-Pandemie, welche letztmalig in 2022 seitens des Landkreises an den Kommunalen Bauhof gezahlt wurden.

Sonstige privatrechtliche Forderungen

3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen

Sonstige privatrechtliche Forderungen werden zum Nennwert ausgewiesen. Im Berichtsjahr 2022 weist die Bilanzposition 15.151,10 Euro aus. Noch nicht gezahlte Kostenerstattungen an den Kommunalen Bauhof von Dritten werden hier nachgewiesen.

Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um:

Aufteilung nach Kontenarten

	2021	2022	Veränderung
Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	210,54	1.207,16	996,62 
Sonstige Forderungen	0,00	0,00	0,00 
Eingefordertes, noch nicht eingezahltes Kapital und eingeforderte Nachschüsse	--	0,00	0,00 
Übrige privatrechtliche Forderungen	7.325,34	13.943,94	6.618,60 

Hierbei handelt es sich um Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen der Stadt Einbeck in privatrechtlicher Form. Insbesondere Leistungen im Rahmen des Winterdienstes für diese Unternehmen auf privatrechtlicher Basis werden zum Bilanzstichtag als Forderungen bilanziert, da eine Abrechnung nach Jahreszeit und nicht Kalenderjahr erfolgt.

Die insgesamt geringen privatrechtlichen Forderungen resultieren aus dem geringen Auftragsvolumen für Dritte von unter 3% des Gesamtertrages.

Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände

3.9 Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände

Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert ausgewiesen. Im Berichtsjahr 2022 weist die Bilanzposition 0,00 Euro aus.

5.2.2.4 Liquide Mittel

4. Liquide Mittel

Gemäß § 60 Nr. 32 KomHKVO bestehen Liquide Mittel (flüssige Mittel) aus Bargeld, Guthaben auf laufenden Konten bei Kreditinstituten (Kontokorrent- oder Girokonto), Schecks sowie Geldanlagen aus dem Kassenbestand (Bargeld, Schecks, Briefmarken, etc.).

Der Stände sind mit dem Tagesabschluss der Stadtkasse bzw. den jeweiligen Konto- und Sparbuchbeständen zum 31.12.2022 abgestimmt. Der Barkassenbestand stimmt mit dem Stand des Kassenbuches überein.

Die liquiden Mittel betragen -14.437,89 € im Berichtsjahr 2022.

Liquide Mittel

	2021	2022	Veränderung
Liquide Mittel	133.213,47	-14.437,89	-147.651,36 ↘

Liquide Mittel	31.12.2021	31.12.2022	mehr (+) / weniger (-)
Sparkasse Einbeck, Giro- konto	132.713,47	-14.937,89	-147.651,36 ↘
Kassenbestand (Vor- schusskasse)	500,00	500,00	--
Summe	133.213,47	-14.437,89	-147.651,36 ↘

5.2.3 Bilanz - Passiva

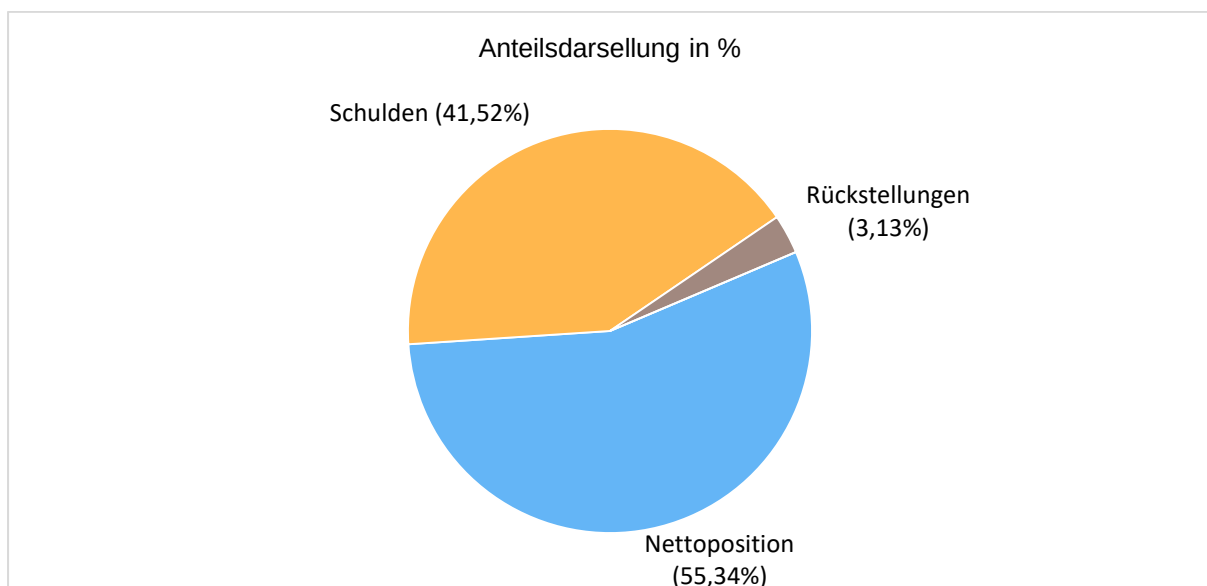
Die PASSIVA (Mittelherkunft) setzt sich aus folgenden Vermögensbereichen zusammen:

Nettoposition, Schulden, Rückstellungen und Passive Rechnungsabgrenzung.

Zum Bilanzstichtag betrug diese Position 3.962.103,76 € (Vorjahr: 4.171.807,28 €). Nachfolgend werden die Bereiche näher aufgeführt.

Bilanz Passiva (komprimiert gemäß § 55 Abs. 1 Satz 3 KomHKVO)

	2021	2022	Veränderung
1. - Nettoposition	2.232.822,73	2.192.688,63	-40.134,10 ↘
2. - Schulden	1.821.203,73	1.645.224,31	-175.979,42 ↘
3. - Rückstellungen	117.780,82	124.190,82	6.410,00 ↗
4. - Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00 →
Summe Passiva	4.171.807,28	3.962.103,76	-209.703,52 ↘



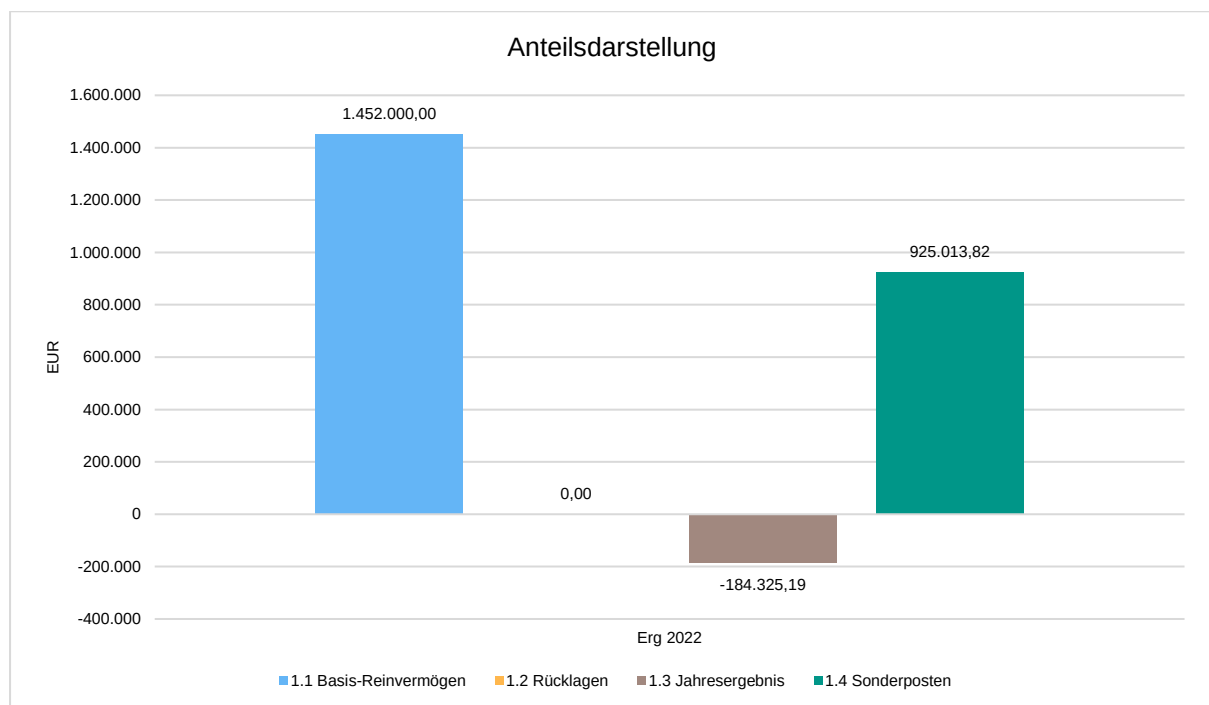
5.2.3.1 Nettoposition

1. Nettoposition

Die Nettoposition ermittelt sich als Saldo aus Vermögen (Bilanzsumme Aktiva) einerseits sowie Schulden, Rückstellungen sowie passiver Rechnungsabgrenzungsposten andererseits. Sie unterteilt sich in Basis-Reinvermögen, Rücklagen, (kumuliertes) Jahresergebnis und Sonderposten.

Die Nettoposition in Höhe von 2.192.688,63 € setzt sich in der Bilanz zusammen aus:

	2021	2022	Veränderung
1.1 Basis-Reinvermögen	1.452.000,00	1.452.000,00	0,00 →
1.2 Rücklagen	0,00	0,00	0,00 →
1.3 Jahresergebnis	-32.784,24	-184.325,19	-151.540,95 ↘
1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	-52.649,74	-32.784,24	19.865,50 ↗
1.3.2 Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag	19.865,50	-151.540,95	-171.406,45 ↘
1.4 Sonderposten	813.606,97	925.013,82	111.406,85 ↗



1.1 Basisreinvermögen (1.452.000,00 €)

Das Basis-Reinvermögen besteht aus dem Reinvermögen (dies entspricht dem Stammkapital gem. Eigenbetriebsverordnung; s. S.75 Eigenbetriebsrecht Niedersachsen, 5. Auflage, Rudolf Anders) und dem Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss im Verwaltungshaushalt. Ein Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss besteht nicht.

Das Stammkapital gemäß § 4 Niedersächsischer Eigenbetriebsverordnung ist als Basis-Reinvermögen mit mindestens 1.452.000,00 € in § 3 der Eigenbetriebssatzung des Kommunalen Bauhofs festgesetzt worden und mit diesem Wert in der Schlussbilanz ausgewiesen. Korrekturen der Eröffnungsbilanz wirken sich auf das Reinvermögen aus.

1.2 Rücklagen (0,00 €)

Gemäß § 123 Abs.1 NKomVG bildet die Kommune eine Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und eine Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses. Weitere Rücklagen sind zulässig.

Für den Kommunalen Bauhof sind keine Rücklagen gebildet worden.

1.3 Jahresergebnis

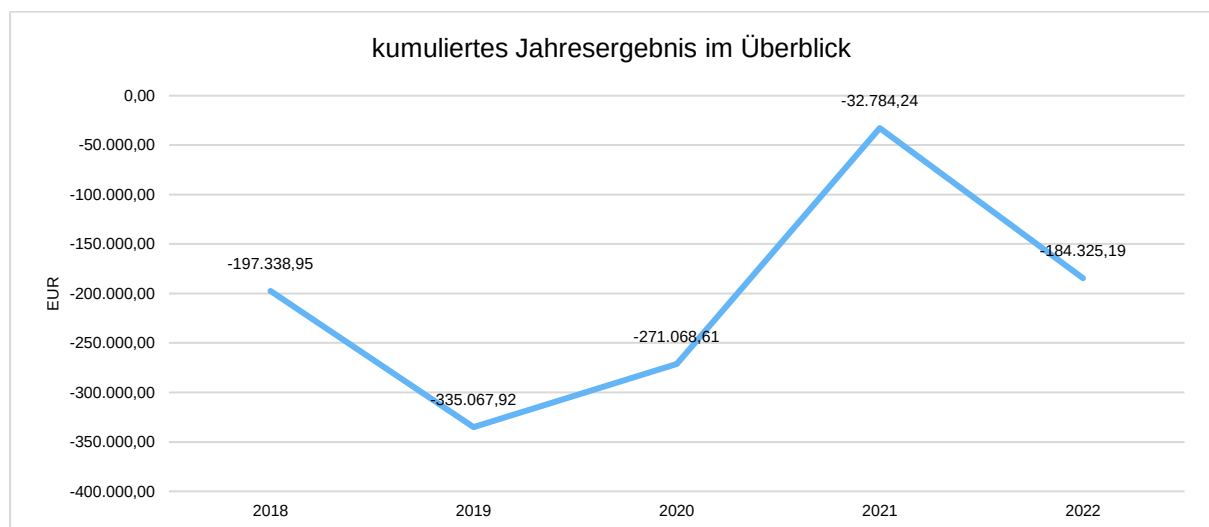
Das Jahresergebnis stellt den Überschuss oder Fehlbetrag dar, welcher sich aus dem Saldo des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses ergibt. Fehlbeträge aus Vorjahren sind ebenfalls zu berücksichtigen.

Der Jahresfehlbetrag 2022 beläuft sich auf 151.540,95 €. Der Altfehlbetrag aus Vorjahren beträgt 32.784,24 €. Daraus resultiert ein kumulierter Fehlbetrag von 184.325,19 €.

Über die Verwendung des Jahresergebnisses 2022 entscheidet der Rat der Stadt Einbeck auf Vorschlag des Betriebsausschusses des Kommunalen Bauhofs (s. § 4 i.V.m. § 5 der Betriebssatzung des Kommunalen Bauhofs Einbeck). Die sich aus dem Beschluss ergebenden Verwendungsbuchungen erfolgen im Anschluss nach Beschlussfassung.

Gem. § 12 EigBetrVO ist ein Jahresverlust mittels Ergebnisverwendungsbeschluss in das Folgejahr vorzutragen, sofern er nicht durch die Stadt Einbeck ausgeglichen wird. Nach fünf Jahren nicht ausgeglichene Verluste können gegen Rücklagen ausgeglichen werden. Soweit dadurch das Verhältnis von Eigenkapital und Fremdkapital nicht angemessen bleibt, ist der Verlust von der Stadt auszugleichen.

	2021	2022	Veränderung
1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	-52.649,74	-32.784,24	19.865,50 
1.3.2 Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag	19.865,50	-151.540,95	-171.406,45 



Gem. § 12 EigBetrVO ist ein Jahresverlust mittels Ergebnisverwendungsbeschluss in das Folgejahr vorzutragen, sofern er nicht durch die Stadt Einbeck ausgeglichen wird. Nach fünf Jahren nicht ausgeglichene Verluste können gegen Rücklagen ausgeglichen werden. Soweit dadurch das Verhältnis von Eigenkapital und Fremdkapital nichtangemessen bleibt, ist der Verlust von der Stadt auszugleichen.

Jahresergebnis	Überschuss (+) / Verlust (-)	Verlustübernahme Stadt Einbeck	Verlustvortrag	Verlustvortrag ku- muliert
2022	-151.540,95	0,00	151.540,95	184.325,19
2021	19.865,50	218.418,97	-19.865,50	32.784,24
2020	63.999,31	0,00	-63.999,31	271.068,61
2019	-137.728,97	0,00	-137.728,97	335.067,92
2018	-197.338,95	93.806,22	197.338,95	197.338,95
2017	-34.908,25	48.154,91	34.908,25	93.806,22
2016	-15.669,79	244.828,46	15.669,79	107.052,88
2015	-114.439,09	114.439,09	0,00	91.338,09
2014	-86.831,55	86.831,55	0,00	336.211,55
2013	-90.590,78	70.612,09	19.978,69	336.211,55
2012	-430.677,31	407.427,82	23.249,49	316.232,86
2011	-513.449,67	465.294,76	48.154,91	292.983,37
2010	-605.628,46	360.800,00	244.828,46	244.828,46

Eine weitere Darstellung der noch nicht abgedeckten Fehlbeträge erfolgt im Anhang unter Punkt 5.3.

1.4 Sonderposten (925.013,82 €)

Als Sonderposten sind im Wesentlichen empfangene Zuwendungen für Investitionen (einschl. Geld- und Sachspenden), sowie erhobene Beiträge, Kostenerstattungen und ähnliche Entgelte auszuweisen. Die Sonderposten sind mit den ursprünglich erhaltenen Beträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Sie sind den damit bezuschussten Vermögensgegenständen sachgerecht zugeordnet. Die Auflösung bemisst sich entsprechend der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes.

	2021	2022	Veränderung
1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	666.516,00	650.252,00	-16.264,00 ↘
1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00 →
1.4.3 Gebührenausschlag	147.090,97	274.761,82	127.670,85 ↗
1.4.4 Bewertungsausgleich	0,00	0,00	0,00 →
1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	0,00	0,00 →
1.4.6 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00 →

Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüsse

Zu den direkt zurechenbaren Investitionszuweisungen gehört neben den mit dem Zufluss liquider Mittel verbundenen Investitionszuweisungen vom Bund, Land, Landkreis usw. auch unentgeltlich übertragenes Sachvermögen.

Die Sonderposten sind entsprechend der Nutzungsdauer des geförderten Vermögensgegenstandes aufgelöst worden (vgl. § 44 Abs. 5 Satz 1 KomHKVO).

Der Auflösung von Sonderposten (entsprechend der zugehörigen Abschreibungen) in Höhe von 16.264,00 € (Vorjahr: 17.432,00 €) stehen in diesem Jahr Zugänge in Höhe von 127.670,85 € für den Ge-

bührenausgleich der Friedhöfe gem. Betriebsabrechnungsbogen gegenüber. Auf die Erläuterungen unter 5.1.1.2.5 wird verwiesen.

Pauschal erhaltene bzw. den Vermögensgegenständen nicht direkt zurechenbare Zuwendungen sind nicht vorhanden.

5.2.3.2 Schulden

Die Schulden sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet worden (vgl. § 124 Abs. 4 Satz 6 NKomVG, § 47 Abs. 7 KomHKVO). Sie sind der beigefügten **Schuldenübersicht (A 2)** zu entnehmen.

Im Jahr 2022 sind **Kredite für Investitionen** in Höhe von 0,00 € (Vorjahr: 234.000,00 €) aufgenommen worden. Liquiditätskredite sind nicht in Anspruch genommen worden.

Übersicht

	2021	2022	Veränderung
2.1 - Geldschulden / Kredite für Investitionen	1.714.770,75	1.506.565,38	-208.205,37 ↘
2.2 - Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00 →
2.3 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	106.304,13	137.623,91	31.319,78 ↗
2.4 - Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00 →
2.5 - Sonstige Verbindlichkeiten	128,85	1.035,02	906,17 ↗
Schulden	1.821.203,73	1.645.224,31	-175.979,42 ↘

2.1 Geldschulden (1.506.565,38 €)

Im Berichtsjahr 2022 weist die Bilanzposition obigen Betrag aus.

Übersicht

	2021	2022	Veränderung
2.1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00 →
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.714.770,75	1.506.565,38	-208.205,37 ↘
2.1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00 →
2.1.4 sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00 →

Die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen sind um die ordentliche geplante Tilgung des Jahres 2022 gemindert. Neue Kredite wurden nicht aufgenommen.

2.2 Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten (1.506.563,38 €)

Im Berichtsjahr 2022 weist die Bilanzposition den obigen Betrag aus.

Die Kreditermächtigung 2022 wurde bis zum Abschlusstag noch nicht in Anspruch genommen, sodass sich die Verschuldung sich im Rahmen der ordentlichen Tilgung rückläufig entwickelt hat.

2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (137.623,91 €)

Im Berichtsjahr 2022 weist die Bilanzposition obigen Betrag aus.

Im Wesentlichen bestehen die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Einbeck und verbleiben damit im Konzern. Weitere Posten für Verbindlichkeiten gegenüber Externen sind mit je unter 5.000 € unwesentlich.

2.4 Transferverbindlichkeiten (0,00 €)

Im Berichtsjahr 2022 weist die Bilanzposition obigen Betrag aus.

2.5 Sonstige Verbindlichkeiten (1.035,02 €)

Diese Bilanzposition stellt einen Restposten dar, in dem alle sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten auszuweisen sind. Hierrunter fallen:

- durchlaufender Posten (verrechnete MwSt., abzuführende Lohn- und Kirchensteuer, sonstige durchlaufende Posten)
- abzuführende Gewerbesteuer
- empfangene Anzahlungen
- andere sonstige Verbindlichkeiten

Übersicht

	2021	2022	Veränderung
2.5.1 Durchlaufende Posten	128,85	1.035,02	906,17 ↗
2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00 →
2.5.3 Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00	0,00 →
2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00 →

5.2.3.3 Rückstellungen

2.3. Rückstellung (124.190,82 €)

Es wurde obiger Betrag zurückgestellt.

Übersicht

	2021	2022	Veränderung
3.1 - Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00 →
3.2 - Rückstellung Altersteilzeit und sonstige Maßnahmen	117.780,82	124.190,82	6.410,00 ↗
3.3 - Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00	0,00 →
3.4 - Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00	0,00 →
3.5 - Rückstellungen für Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00 →
3.6 - Rückstellungen Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	0,00	0,00	0,00 →
3.7 - Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und Gerichtsverfahren	0,00	0,00	0,00 →
3.8 - Andere Rückstellungen	0,00	0,00	0,00 →
3 - Summe Rückstellungen	117.780,82	124.190,82	6.410,00 ↗

Zusätzliche Angaben sind gemäß § 57 Abs. 4 der **Rückstellungsübersicht (A 4)** als Anlage zum Anhang zu entnehmen.

5.3 Weitere Angaben gemäß § 56 Abs. 2 KomHKVO

Gemäß § 56 Abs. 2 Nr. 4 bis 8 KomHKVO sind zusätzliche Angaben im Anhang vorzunehmen. Im Folgenden werden diese angegeben und erläutert:

§ 56 Abs. 2 Nr. 4 KomHKVO – Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungswerte:

In diesem Berichtsjahr wurden keine Zinsen einbezogen.

§ 56 Abs. 2 Nr. 5 – Haftungsverhältnisse, die auch dann anzugeben sind, wenn ihnen gleichwertige Rückgrifforderungen gegenüberstehen:

Haftungsverhältnisse sind Eventualverbindlichkeiten, die nicht innerhalb der Bilanz ausgewiesen werden, die jedoch im Anhang erläutert werden müssen. Hierbei handelt es sich um Risiken, mit deren Eintritt nicht gerechnet wird und die deshalb nicht in Form von Rückstellungen oder Verbindlichkeiten ihren Niederschlag innerhalb der Bilanz gefunden haben. Hierzu gehören insbesondere Verbindlichkeiten aus der Begebung und Übertragung von Wechseln, aus Bürgschaften, Wechsel- und Scheckbürgschaften und aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten.

Für das Berichtsjahr 2022 bestehen keine Haftungsverhältnisse für die Kommunaler Bauhof Einbeck.

§ 56 Abs. 2 Nr. 6 – Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können:

Sofern künftige erhebliche finanzielle Verpflichtungen erkennbar sind, ist an dieser Stelle Auskunft zu geben. Dabei handelt es sich um Verpflichtungen, die noch nicht bilanzierungsfähig sind, jedoch zukünftig eine finanzielle Belastung für die Kommunaler Bauhof Einbeck darstellen können.

Für das Berichtsjahr 2022 sind keine Verpflichtungen festzustellen.

§ 56 Abs. 2 Nr. 7 – Art und Höhe der wesentlichen unentgeltlichen Vermögensübertragungen:

Die unentgeltliche Veräußerung ist nach § 125 Abs. 3 NKomVG ist zu begründen. Hierzu liegen im Berichtsjahr 2022 keine Sachverhalte vor.

§ 56 Abs. 2 Nr. 8 – noch nicht abgedeckte Fehlbeträge, getrennt nach den einzelnen Jahren:

Jahresergebnis	Überschuss (+) / Verlust (-)	Verlustübernahme Stadt Einbeck	Verlustvortrag	Verlustvortrag kumuliert
2022	-151.540,95	0,00	151.540,95	184.325,19
2021	19.865,50	218.418,97	-19.865,50	32.784,24
2020	63.999,31	0,00	-63.999,31	271.068,61
2019	-137.728,97	0,00	137.728,97	335.067,92

* siehe auch Abschnitt 5.2.3.1

weitere Erläuterungen:

Rechtsgeschäfte, die keiner Genehmigung bedürfen, sind nach § 121 Abs. 4 Satz 2 NKomVG zu erläutern:

- Rechtsgeschäfte zur Förderung des Städte- und Wohnungsbaus oder
- Rechtsgeschäfte, die für den Haushalt keine besondere Belastung bedeuten.

Im Berichtsjahr 2022 gibt es keinen Erläuterungsbedarf.

5.4 Information über die durchschnittliche Zahl der Beamten und Beschäftigten

Jahr	2020	2021	2022
Beamte	0	0	0
Beschäftigte	72	74	71
Auszubildende	3	3	3
Summe	75	77	74

5.5 Zusammensetzung des Betriebsausschusses

- Detlef Martin (SPD) Vorsitzender
- Marcus Seidel (SPD) Stv. Vorsitz
- Petra Bohnsack (BIGfE) Mitglied
- Dirk Heitmüller (SPD) Mitglied
- Manfred Helmke (Grüne) Mitglied
- Horst Jürgens (CDU) Mitglied
- Antje Sölter (CDU) Mitglied

Beratende Mitglieder (Hinzugewählte):

- Horst Heitmann (Personalrat)
- Martin Rau (Personalrat)

5.6 Unterlassen von Angaben und Erläuterungen

Alle erforderlichen Angaben und Erläuterungen gemäß § 128 NKomVG wurden vorgenommen.

5.7 Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss kommunaler Bauhof der Stadt Einbeck für das Haushaltsjahr 2022

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Jahresrechnung 2022 wird hiermit gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG festgestellt.

Löwe

Betriebsleiter Kommunaler Bauhof

5.8 Anlagen zum Anhang

Dem Anhang werden gemäß § 128 Abs. 3 NKomVG beigelegt:

- Rechenschaftsbericht (siehe Teil I)
- Anlagenübersicht
- Schuldenübersicht
- Rückstellungsübersicht
- Forderungsübersicht
- Übersicht über die in das folgende Jahr 2023 zu übertragenden Haushaltsermächtigungen (siehe Abschnitt 1.5 - Vorgänge von besonderer Bedeutung).

5.8.1 Anlagenübersicht

Anlagevermögen ¹⁾	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12.2021	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Stand am 31.12.2022	Stand am 31.12.2021	Abschrei- bungen 2022	Auf- lösungen ³⁾	Zu- schreib- ungen 2022	Um- buchungen 2022	Stand am 31.12.2022	Stand am 31.12.2022	Stand am 31.12.2021
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
		+	-	+/-			-	-	+	+/-			
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1. Immaterielle Vermögensgegenstände ²⁾	14.577,94	0,00	0,00	0,00	14.577,94	12.024,94	841,00	0,00	0,00	0,00	12.865,94	1.712,00	2.553,00
2. Sachvermögen ²⁾ (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	5.791.154,73	231.205,78	18.043,16	0,00	6.004.317,35	2.197.065,18	264.950,78	18.042,16	0,00	0,00	2.443.973,80	3.560.343,55	3.594.089,55
3. Finanzvermögen ²⁾ (ohne Forderungen und durchlaufende Posten)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
insgesamt	5.805.732,67	231.205,78	18.043,16	0,00	6.018.895,29	2.209.090,12	265.791,78	18.042,16	0,00	0,00	2.456.839,74	3.562.055,55	3.596.642,55

¹⁾ In der Anlagenübersicht auszuweisen sind Immaterielle Vermögensgegenstände, das Sachvermögen ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände sowie das Finanzvermögen ohne Forderungen.

²⁾ Es ist eine Darstellung entsprechend dem Muster 14 A. Bilanz vorgegebenen Gliederung der Bilanzpositionen vorzunehmen.

³⁾ Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

5.8.2 Schuldenübersicht

Art der Schulden ¹⁾	Gesamtbetrag am 31.12.2022 -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2021 -Euro-	+/- -Euro-
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
1	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden	1.506.565,38	202.720,27	655.419,84	648.425,27	1.714.770,75	-208.205,37
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.506.565,38	202.720,27	655.419,84	648.425,27	1.714.770,75	-208.205,37
1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	137.623,91	120.508,97	17.114,94	0,00	106.304,13	31.319,78
4. Transferverbindlichkeiten	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
5. sonstige Verbindlichkeiten	1.035,02	1.035,02	0,00	0,00	128,85	906,17
Schulden insgesamt	1.645.224,31	324.264,26	672.534,78	648.425,27	1.821.203,73	-175.979,42

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

5.8.3 Rückstellungsübersicht

Art der Rückstellung	Bestand am 31.12. des Haushaltsjahres	Zuführung	Inanspruch- nahme und Herabsetzung	Auflösung	Bestand am 31.12. des Vorjahres	Mehr (+)/ weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	1	2	3	4	5	6
1. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen davon	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1 Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Beihilferückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	124.190,82	46.966,56	23.301,73	17.254,83	117.780,82	6.410,00
2.1 Urlaub	61.864,25	34.685,50	12.408,01	11.983,10	51.569,86	10.294,39
2.2 Überstunden	62.326,57	12.281,06	10.893,72	5.271,73	66.210,96	-3.884,39
3. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Rückstellung für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldéponien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7.2 Prozessrisiken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7.3 Verlustausgleich Eigenbetrieb Kommunaler Bauhof	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. andere Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe aller Rückstellungen	124.190,82	46.966,56	23.301,73	17.254,83	117.780,82	6.410,00

5.8.4 Forderungsübersicht

Art der Forderung ¹⁾	Gesamtbetrag am 31.12.2022 -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2021 -Euro-	+/- -Euro-
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	353.480,93	338.554,74	14.926,19	0,00	396.612,60	-43.131,67
2. Forderungen aus Transferleistungen	175,80	175,80	0,00	0,00	2.454,12	-2.278,32
3. Sonstige privatrechtliche Forderungen	15.151,10	15.142,35	8,75	0,00	7.535,88	7.615,22
Summe aller Forderungen	368.807,83	353.872,89	14.934,94	0,00	406.602,60	-37.794,77

5.8.5 Übersicht der über- und außerplanmäßigen Haushaltsermächtigungen

Die folgende Tabelle zeigt die über- und außerplanmäßigen Bewilligungen des Haushaltsjahres, welche in der Ergebnis- bzw. Finanzrechnung in der Spalte fortg. Ansatz des Haushaltsjahres enthalten sind.

Wie die Auswertung verdeutlicht, lagen im Abschlussjahr keine ÜPL bzw. APL vor.

ÜPL/APL	Ansatz Plan	Ansätze ÜPL/APL	Ansatz gesamt	Ergebnis	Vergleich absolut
Ordentliche Erträge	5.318.300	0,00	5.318.300,00	4.916.966,08	-401.333,92
Ordentliche Aufwendungen	5.308.300	0,00	5.308.300,00	5.085.613,61	-222.686,39
Ordentliches Ergebnis	10.000	0,00	10.000,00	-168.647,53	-178.647,53
Außerordentliche Erträge	--	--	--	21.712,83	21.712,83
Außerordentliche Aufwendungen	--	--	--	4.606,25	4.606,25
Außerordentliches Ergebnis	--	--	--	17.106,58	17.106,58
Jahresergebnis	10.000	0,00	10.000,00	-151.540,95	-161.540,95
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.302.000	0,00	5.302.000,00	4.937.338,79	-364.661,21
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.026.300	0,00	5.026.300,00	4.650.038,00	-376.262,00
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	275.700	0,00	275.700,00	287.300,79	11.600,79
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0,00	10.000,00	4.459,00	-5.541,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	285.000	0,00	285.000,00	231.205,78	-53.794,22
Saldo aus Investitionstätigkeit	-275.000	0,00	-275.000,00	-226.746,78	48.253,22
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	700	0,00	700,00	60.554,01	59.854,01
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit ohne Liquiditätskredite	275.000	0,00	275.000,00	--	-275.000,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit ohne Liquiditätskredite	267.300	0,00	267.300,00	208.205,37	-59.094,63
Saldo aus Finanzierungstätigkeit ohne Liquiditätskredite	7.700	0,00	7.700,00	-208.205,37	-215.905,37
Änderung eigener Finanzmittelbestand ohne Liquiditätskredite	8.400	0,00	8.400,00	-147.651,36	-156.051,36

6 Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen

57333 - Kommunaler Bauhof

Teilergebnisrechnung 57333 - Kommunaler Bauhof

	Ergebnis des Vorjah- res 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weni- ger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
ordentliche Erträge							
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	--	--	--	0,00	175,80	175,80 	--
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	9.041,00	8.600	0	8.600,00	8.640,00	40,00 	--
6 - privatrechtliche Entgelte	15.799,44	7.600	0	14.169,84	12.941,01	5.341,01 	--
7 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.940.977,61	4.292.100	0	4.292.100,00	3.721.110,26	-570.989,74 	--
12 - Summe ordentliche Erträge	3.965.818,05	4.308.300	0	4.314.869,84	3.742.867,07	-565.432,93 	--
ordentliche Aufwendungen							
13 - Personalaufwendungen	3.065.757,60	3.383.100	0	3.333.100,00	3.025.097,94	-358.002,06 	--
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	959.652,32	859.200	0	915.769,84	911.086,91	51.886,91 	--
16 - Abschreibungen	218.233,96	239.100	0	239.100,00	224.337,78	-14.762,22 	--
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	136.879,98	128.900	0	128.900,00	123.457,01	-5.442,99 	--
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	4.380.523,86	4.610.300	0	4.616.869,84	4.283.979,64	-326.320,36 	--
21 - Ordentliches Ergebnis	-414.705,81	-302.000	0	-302.000,00	-541.112,57	-239.112,57 	--
22 - Außerordentliche Erträge	56.364,84	--	--	0,00	19.428,54	19.428,54 	--
23 - Außerordentliche Aufwendungen	9.383,45	--	--	0,00	3.642,90	3.642,90 	--
24 - Außerordentliches Ergebnis	46.981,39	--	--	0,00	15.785,64	15.785,64 	--
25 - Jahresergebnis	-367.724,42	-302.000	0	-302.000,00	-525.326,93	-223.326,93 	--
26 - Erträge aus Interner Leistungsbeziehung	579.394,06	461.100	0	461.100,00	555.902,36	94.802,36 	--
27 - Aufwendungen aus interner Leistungs- beziehungen	177.257,58	99.300	0	99.300,00	145.610,12	46.310,12 	--

	Ergebnis des Vorjah- res 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weni- ger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
28 - Saldo aus der internen Leistungsbezie- hung	402.136,48	361.800	0	361.800,00	410.292,24	48.492,24 	--
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung inter- ner Leistungsbeziehungen	34.412,06	59.800	0	59.800,00	-115.034,69	-174.834,69 	--

Teilfinanzrechnung 57333 - Kommunaler Bauhof

	Ergebnis des Vorjahres 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätig- keit							
5. - privatrechtliche Entgelte	32.881,00	15.600	0	22.169,84	41.328,45	25.728,45 	--
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.943.959,97	4.284.100	0	4.284.100,00	3.731.892,68	-552.207,32 	--
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.976.840,97	4.299.700	0	4.306.269,84	3.773.221,13	-526.478,87 	--
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätig- keit							
10. - Personalauszahlungen	3.060.885,20	3.383.100	0	3.333.100,00	2.963.719,16	-419.380,84 	--
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistun- gen und für den Erwerb geringwertiger Vermö- gensgegenstände	919.497,93	859.200	0	915.769,84	930.012,99	70.812,99 	--
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	138.127,24	128.900	0	128.900,00	130.497,24	1.597,24 	--
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.118.510,37	4.371.200	0	4.377.769,84	4.024.229,39	-346.970,61 	--
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit)	-141.669,40	-71.500	0	-71.500,00	-251.008,26	-179.508,26 	--
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
20. - Veräußerung von Sachvermögen	38.179,00	10.000	0	10.000,00	4.459,00	-5.541,00 	--
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	38.179,00	10.000	0	10.000,00	4.459,00	-5.541,00 	--
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	249.967,12	283.800	0	322.800,00	229.379,96	-54.420,04 	39.000,00
30. - Summe der Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit	249.967,12	283.800	0	322.800,00	229.379,96	-54.420,04 	39.000,00
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-211.788,12	-273.800	0	-312.800,00	-224.920,96	48.879,04 	-39.000,00

	Ergebnis des Vorjahres 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-353.457,52	-345.300	0	-384.300,00	-475.929,22	-130.629,22 ↘	-39.000,00
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. - Finanzmittelveränderung	-353.457,52	-345.300	0	-384.300,00	-475.929,22	-130.629,22 ↘	-39.000,00

55331 - Städtische Friedhöfe

Teilergebnisrechnung 55331 - Städtische Friedhöfe

	Ergebnis des Vorjah- res 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
ordentliche Erträge							
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	906,97	--	--	0,00	--	--	--
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	8.391,00	7.600	0	7.600,00	7.624,00	24,00 →	--
5 - öffentlich-rechtliche Entgelte	924.152,89	812.400	0	812.400,00	963.673,28	151.273,28 ↗	--
6 - privatrechtliche Entgelte	13.336,81	--	--	0,00	22,41	22,41 ↗	--
7 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	194.955,30	184.000	0	184.000,00	196.492,19	12.492,19 ↗	--
11 - sonstige ordentliche Erträge	--	0	0	0,00	951,00	951,00 ↗	--
12 - Summe ordentliche Erträge	1.141.742,97	1.004.000	0	1.004.000,00	1.168.762,88	164.762,88 ↗	--
ordentliche Aufwendungen							
13 - Personalaufwendungen	406.993,93	447.100	0	447.100,00	441.733,22	-5.366,78 →	--
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistun- gen	89.679,44	114.100	0	114.100,00	105.804,48	-8.295,52 ↘	--
16 - Abschreibungen	47.779,00	42.800	0	42.800,00	47.919,94	5.119,94 ↗	--
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	176.748,63	45.800	0	45.800,00	167.375,03	121.575,03 ↗	--
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	721.201,00	649.800	0	649.800,00	762.832,67	113.032,67 ↗	--
21 - Ordentliches Ergebnis	420.541,97	354.200	0	354.200,00	405.930,21	51.730,21 ↗	--
22 - Außerordentliche Erträge	890,11	--	--	0,00	2.284,29	2.284,29 ↗	--
23 - Außerordentliche Aufwendungen	1.931,07	--	--	0,00	963,35	963,35 ↗	--
24 - Außerordentliches Ergebnis	-1.040,96	--	--	0,00	1.320,94	1.320,94 ↗	--
25 - Jahresergebnis	419.501,01	354.200	0	354.200,00	407.251,15	53.051,15 ↗	--
26 - Erträge aus Interner Leistungsbeziehung	33.321,93	16.100	0	16.100,00	26.190,32	10.090,32 ↗	--
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbe- ziehungen	439.690,08	370.300	0	370.300,00	442.258,62	71.958,62 ↗	--

	Ergebnis des Vorjah- res 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	-406.368,15	-354.200	0	-354.200,00	-416.068,30	-61.868,30 ↘	--
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	13.132,86	0	0	0,00	-8.817,15	-8.817,15 ↘	--

Teilfinanzrechnung 55331 - Städtische Friedhöfe

	Ergebnis des Vorjah- res 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätig- keit							
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	906,97	--	--	0,00	--	--	--
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	907.946,43	812.400	0	812.400,00	960.645,28	148.245,28 	--
5. - privatrechtliche Entgelte	13.336,81	--	--	0,00	22,41	22,41 	--
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	182.989,27	184.000	0	184.000,00	202.557,05	18.557,05 	--
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.105.179,48	996.400	0	996.400,00	1.163.224,74	166.824,74 	--
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätig- keit							
10. - Personalauszahlungen	399.931,25	447.100	0	447.100,00	437.019,82	-10.080,18 	--
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistun- gen und für den Erwerb geringwertiger Vermö- gensgegenstände	105.608,23	114.100	0	114.100,00	117.142,66	3.042,66 	--
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	64.390,26	45.800	0	45.800,00	41.826,38	-3.973,62 	--
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	569.929,74	607.000	0	607.000,00	595.988,86	-11.011,14 	--
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit)	535.249,74	389.400	0	389.400,00	567.235,88	177.835,88 	--
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. - Baumaßnahmen	2.935,14	--	--	0,00	--	--	--
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	14.807,82	1.200	0	1.200,00	1.825,82	625,82 	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit	17.742,96	1.200	0	1.200,00	1.825,82	625,82 	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen)	-17.742,96	-1.200	0	-1.200,00	-1.825,82	-625,82 	--

	Ergebnis des Vorjah- res 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
für Investitionstätigkeit)							
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	517.506,78	388.200	0	388.200,00	565.410,06	177.210,06 ↗	--
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. - Finanzmittelveränderung	517.506,78	388.200	0	388.200,00	565.410,06	177.210,06 ↗	--

55332 - Friedhofsgärtnerei**Teilergebnisrechnung 55332 - Friedhofsgärtnerei**

	Ergebnis des Vor- jahres 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
ordentliche Erträge							
5 - öffentlich-rechtliche Entgelte	478,75	500	0	500,00	478,75	-21,25 ↘	--
12 - Summe ordentliche Erträge	478,75	500	0	500,00	478,75	-21,25 ↘	--
ordentliche Aufwendungen							
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	260,16	500	0	500,00	274,63	-225,37 ↘	--
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	260,16	500	0	500,00	274,63	-225,37 ↘	--
21 - Ordentliches Ergebnis	218,59	0	0	0,00	204,12	204,12 ↗	--
25 - Jahresergebnis	218,59	0	0	0,00	204,12	204,12 ↗	--
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	2.075,00	2.500	0	2.500,00	2.362,00	-138,00 ↘	--
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	-2.075,00	-2.500	0	-2.500,00	-2.362,00	138,00 ↗	--
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-1.856,41	-2.500	0	-2.500,00	-2.157,88	342,12 ↗	--

Teilfinanzrechnung 55332 - Friedhofsgärtnerei

	Ergebnis des Vor- jahres 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	--	500	0	500,00	957,50	457,50 ↗	--
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	8,28	--	--	0,00	10,17	10,17 ↗	--
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8,28	500	0	500,00	967,67	467,67 ↗	--
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	--	500	0	500,00	274,63	-225,37 ↘	--
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	--	500	0	500,00	274,63	-225,37 ↘	--
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	8,28	0	0	0,00	693,04	693,04 ↗	--
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	8,28	0	0	0,00	693,04	693,04 ↗	--
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. - Finanzmittelveränderung	8,28	0	0	0,00	693,04	693,04 ↗	--

55333 - Kriegsgräber**Teilergebnisrechnung 55333 - Kriegsgräber**

	Ergebnis des Vor- jahres 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
ordentliche Erträge							
7 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.201,48	5.200	0	5.200,00	5.201,48	1,48 →	--
12 - Summe ordentliche Erträge	5.201,48	5.200	0	5.200,00	5.201,48	1,48 →	--
ordentliche Aufwendungen							
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104,38	100	0	100,00	--	-100,00 ↘	--
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	104,38	100	0	100,00	0,00	-100,00 ↘	--
21 - Ordentliches Ergebnis	5.097,10	5.100	0	5.100,00	5.201,48	101,48 ↗	--
25 - Jahresergebnis	5.097,10	5.100	0	5.100,00	5.201,48	101,48 ↗	--
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	4.059,25	5.100	0	5.100,00	3.551,84	-1.548,16 ↘	--
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	-4.059,25	-5.100	0	-5.100,00	-3.551,84	1.548,16 ↗	--
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	1.037,85	0	0	0,00	1.649,64	1.649,64 ↗	--

Teilfinanzrechnung 55333 - Kriegsgräber

	Ergebnis des Vor- jahres 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.201,48	5.200	0	5.200,00	--	-5.200,00 ↘	--
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.201,48	5.200	0	5.200,00	--	-5.200,00 ↘	--
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	104,38	100	0	100,00	--	-100,00 ↗	--
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	104,38	100	0	100,00	--	-100,00 ↗	--
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	5.097,10	5.100	0	5.100,00	--	-5.100,00 ↘	--
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	5.097,10	5.100	0	5.100,00	--	-5.100,00 ↘	--
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. - Finanzmittelveränderung	5.097,10	5.100	0	5.100,00	--	-5.100,00 ↘	--

*Die Ein- und Auszahlungen des Produktes Kriegsgräber wurden bei Eingang fälschlicher Weise auf das Produkt 55331 - Friedhöfe verbucht. Die Höhe der Ein- und Auszahlungen des Produktes 55333 sind analog zu den Erträgen und Aufwendungen. Die Erträge und Aufwendungen wurden später umgebucht, jedoch ohne die Finanzrechnung anzusprechen.

11111 - Stadtkasse**Teilergebnisrechnung 11111 - Stadtkasse**

	Ergebnis des Vor- jahres 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
ordentliche Erträge							
11 - sonstige ordentliche Erträge	2.369,50	--	--	0,00	-344,10	-344,10 ↘	--
12 - Summe ordentliche Erträge	2.369,50	--	--	0,00	-344,10	-344,10 ↘	--
ordentliche Aufwendungen							
16 - Abschreibungen	--	--	--	0,00	176,50	176,50 ↗	--
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	--	--	--	0,00	176,50	176,50 ↗	--
21 - Ordentliches Ergebnis	2.369,50	--	--	0,00	-520,60	-520,60 ↘	--
25 - Jahresergebnis	2.369,50	--	--	0,00	-520,60	-520,60 ↘	--
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	2.369,50	--	--	0,00	-520,60	-520,60 ↘	--

Die negativen Erträge der Position 11 – sonstige ordentliche Erträge sind auf die Rückabwicklung von Mahnungen aus dem Vorjahr zurückzuführen. Aufgrund des geringen Ertragsvolumens des Produkt 11111 beim Kommunalen Bauhof, wirken sich Einzelfälle relativ gesehen stärker auf das Ergebnis aus und können zu der obigen Darstellung führen.

Teilfinanzrechnung 11111 - Stadtkasse

	Ergebnis des Vor- jahres 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-9.581,48	--	--	0,00	-131,68	-131,68 ↘	--
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-9.581,48	--	--	0,00	-131,68	-131,68 ↘	--
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	8.805,05	--	--	0,00	-8.805,05	-8.805,05 ↗	--
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.805,05	--	--	0,00	-8.805,05	-8.805,05 ↗	--
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-18.386,53	--	--	0,00	8.673,37	8.673,37 ↗	--
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-18.386,53	--	--	0,00	8.673,37	8.673,37 ↗	--
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. - Finanzmittelveränderung	-18.386,53	--	--	0,00	8.673,37	8.673,37 ↗	--

61233 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisrechnung 61233 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

	Ergebnis des Vor- jahres 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
ordentliche Erträge							
11 - sonstige ordentliche Erträge	-72,00	300	0	300,00	--	-300,00 ↓	--
12 - Summe ordentliche Erträge	-72,00	300	0	300,00	--	-300,00 ↓	--
ordentliche Aufwendungen							
16 - Abschreibungen	-3.242,14	100	0	100,00	--	-100,00 ↓	--
17 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	42.766,42	47.500	0	47.500,00	38.350,17	-9.149,83 ↓	--
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	39.524,28	47.600	0	47.600,00	38.350,17	-9.249,83 ↓	--
21 - Ordentliches Ergebnis	-39.596,28	-47.300	0	-47.300,00	-38.350,17	8.949,83 ↑	--
25 - Jahresergebnis	-39.596,28	-47.300	0	-47.300,00	-38.350,17	8.949,83 ↑	--
26 - Erträge aus Interner Leistungsbeziehung	10.365,92	--	--	0,00	11.689,90	11.689,90 ↑	--
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	10.365,92	--	--	0,00	11.689,90	11.689,90 ↑	--
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-29.230,36	-47.300	0	-47.300,00	-26.660,27	20.639,73 ↑	--

Teilfinanzrechnung 61233 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

	Ergebnis des Vor- jahres 2021	Ansätze des Haushaltsjahres 2022	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger(-)	fortg. Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	mehr(+) / weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	218.418,87	--	--	0,00	--	--	--
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	135,02	200	0	200,00	56,93	-143,07 ↘	--
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	218.553,89	200	0	200,00	56,93	-143,07 ↘	--
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	42.766,42	47.500	0	47.500,00	38.350,17	-9.149,83 ↘	--
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	42.766,42	47.500	0	47.500,00	38.350,17	-9.149,83 ↘	--
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	175.787,47	-47.300	0	-47.300,00	-38.293,24	9.006,76 ↗	--
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	175.787,47	-47.300	0	-47.300,00	-38.293,24	9.006,76 ↗	--
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. - Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	234.000,00	275.000	0	275.000,00	--	-275.000,00 ↘	188.800
34. - Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	213.809,97	267.300	0	267.300,00	208.205,37	-59.094,63 ↘	--
35. - Saldo aus Finanzierungstätigkeit	20.190,03	7.700	0	7.700,00	-208.205,37	-215.905,37 ↘	--
36. - Finanzmittelveränderung	195.977,50	-39.600	0	-39.600,00	-246.498,61	-206.898,61 ↘	--